



Lagebild Gemeinsamer Krisenstab BMI-BMG COVID-19

Stand: 04.11.2020, 09:00 Uhr

1	Lagefeld Gesundheit [BMG]	2
1.1	Epidemiologie	2
1.1.1	Deutschland – Europa – Weltweit	2
1.1.2	Zusammenfassung Intensivkapazitäten	2
1.1.3	Bundesländer	2
1.1.4	EU-Mitglied- und Schengen-Staaten sowie Großbritannien	3
1.1.5	COVID-19 Fälle der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner Inzidenzen Deutschlands und seiner Anrainerstaaten	4
1.1.6	Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19 Fällen entsprechend der länderspezifischen Falldefinitionen	8
1.1.7	Risikogebiete innerhalb der Europäischen Union und der Schengen-Staaten	9
1.1.8	COVID-19 Fälle in Einrichtungen Gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG)	11
1.1.9	Reproduktionszahl R	11
1.1.10	Ausbruchsgeschehen in Deutschland	12
1.2	Ausbruchsgeschehen der letzten sieben Tage - aktuell freie Intensivkapazitäten	13
1.2.1	Kumulation über die letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner	13
1.2.2	Anteil der COVID-19 Patienten an der Gesamtzahl der Intensivbetten (Kreisebene)	14
1.2.3	Übersicht stark belasteter Regionen	15
1.2.4	Infektionsgeschehen am Sitz der Bundesregierung	23
1.2.5	Übersicht der 15 Landkreise/Stadtkreise mit der höchsten 7-Tage-Inzidenz*	24
1.3	Intensivkapazitäten Deutschland	31
1.3.1	Übersicht freier Intensivbetten pro Bundesland	31
1.3.2	Im DIVI-Intensivregister erfasste Intensivkapazitäten in Deutschland	31
1.3.3	Kurzfristige Prognose benötigter Intensivbetten	31
1.4	Testkapazitäten	33
1.4.1	Zusammenfassung	33
2	Ressourcen	34
2.1	Ressourcen Gesundheit	34
2.1.1	Überlastungsanzeigen	34
2.2	Unterstützungsleistung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)	36
2.2.1	Überblick über COVID-19-Einsätze in THW-Landesverbänden	36
2.2.2	Überblick über Anzahl laufender COVID-19-Einsätze des THW	36
2.2.3	Einsatzkräfte des THW	37
2.2.4	Zentrale Unterstützungsleistung Logistik	38
3	Lagefeld Innere Sicherheit [BMI]	39
4	Lagefeld Internationale Bezüge [AA]	41
5	Lagefeld Bundeswehr / Unterstützungsleistungen [BMVg]	43
5.1	Einsatzbereitschaft	43
5.2	Amtshilfe und Unterstützungsleistungen der Bundeswehr im Inland	43



1 LAGEFELD GESUNDHEIT

[BMG]

1.1 EPIDEMIOLOGIE

1.1.1 DEUTSCHLAND – EUROPA – WELTWEIT

	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Todesfälle	Diff.*	Aktive Fälle	Genesene***	7-Tage-Inzidenz der > 60-Jährigen
Deutschland (RKI, 04.11.20, 00:00 Uhr)	577.593	17.214	3,1	10.812	151	185.381	381.400	81,3
Deutschland (JHU, 04.11.20, 06:25 Uhr)	577.131	7.533	1,3	10.717	48	193.023	373.391	keine Angabe
EU/EEA/GB (ECDC, 03.11.20)	7.798.222	229.147	3,0	224.817	2.116	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Weltweit (JHU, 04.11.20, 06:25 Uhr)	47.405.395	535.353	1,1	1.213.735	7.555	14.582.418	31.609.242	keine Angabe

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %, ***ZAHL GESCHÄTZT
 QUELLEN: RKI; JOHNS HOPKINS UNIVERSITY (JHU); EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC)

1.1.2 ZUSAMMENFASSUNG INTENSIVKAPAZITÄTEN

Stand	Erfasste Intensivbetten	Freie Intensivbetten	Anteil in %	COVID-19 Patienten in intensivmedizinischer Behandlung	davon beatmet	Anteil in %	Meldende Krankenhausstandorte
03.11.	28.720	7.238	25%	2.388 (+145)	1.256	53%	1.283

QUELLE: DIVI

1.1.3 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Fälle/100.000 Einwohner	7-Tage-Inzidenz	Todesfälle	Todesfälle %
Baden-Württemberg	87.685	2.243	2,6	790	117,8	2.056	2,3
Bayern	115.869	3.568	3,2	883	141,7	2.843	2,5
Berlin	34.823	1.513	4,5	949	166,3	265	0,8
Brandenburg	8.761	70	0,8	347	56,4	203	2,3
Bremen	6.108	207	3,5	897	209,6	78	1,3
Hamburg	14.744	456	3,2	798	100,2	294	2,0
Hessen	45.819	1.221	2,7	729	155,5	699	1,5
Mecklenburg-Vorpommern	3.076	159	5,5	191	43,3	23	0,7
Niedersachsen	39.964	1.102	2,8	500	89,2	782	2,0
Nordrhein-Westfalen	148.699	4.562	3,2	829	167,3	2.236	1,5
Rheinland-Pfalz	22.466	679	3,1	549	106,7	301	1,3
Saarland	7.313	85	1,2	741	144,7	194	2,7
Sachsen	20.140	651	3,3	495	112,2	350	1,7
Sachsen-Anhalt	5.582	159	2,9	254	50,6	86	1,5
Schleswig-Holstein	8.833	233	2,7	304	54,4	190	2,2
Thüringen	7.711	306	4,1	361	67,1	212	2,7
Gesamt	577.593	17.214	3,1	695	125,8	10.812	1,9

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN % QUELLE: RKI, STAND 04.11.2020,



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.4 EU-MITGLIED- UND SCHENGEN-STAATEN SOWIE GROßBRITANNIEN

Land	Bestätigte Fälle	Diff. *	Diff. %**	Todesfälle	Todesfälle %	7-Tage-Inzidenz
Tschechische Republik	350.896	9.252	2,7	3.654	1,0	774,9
Luxemburg	19.101	319	1,7	160	0,8	765,9
Belgien	447.260	6.337	1,4	11.858	2,7	661,9
Schweiz	175.570	21.842	14,2	2.128	1,2	642,4
Slowenien	36.206	557	1,6	251	0,7	582,7
Liechtenstein	607	56	10,2	3	0,5	505,5
Frankreich	1.466.433	52.518	3,7	37.435	2,6	449,4
Niederlande	367.715	8.278	2,3	7.453	2,0	384,6
Kroatien	52.660	1.165	2,3	594	1,1	379,1
Polen	395.480	15.578	4,1	5.875	1,5	346,4
Österreich	114.270	3.160	2,8	1.135	1,0	329,9
Italien	731.588	22.253	3,1	39.059	5,3	312,8
Slowakei	61.829	1.883	3,1	219	0,4	305,9
Spanien	1.240.697	55.019	4,6	36.257	2,9	303,3
Portugal	146.847	2.506	1,7	2.590	1,8	250,2
Großbritannien	1.053.864	18.950	1,8	46.853	4,4	238,8
Ungarn	86.769	3.989	4,8	1.973	2,3	236,7
Bulgarien	56.496	2.427	4,5	1.349	2,4	233,8
Litauen	16.556	837	5,3	170	1,0	200,7
Rumänien	250.704	4.041	1,6	7.153	2,9	196,8
Malta	6.400	218	3,5	64	1,0	166,8
Deutschland	560.379	15.352	2,8	10.661	1,9	133,8
Zypern	4.760	197	4,3	27	0,6	128,3
Island	4.931	41	0,8	12	0,2	119,6
Dänemark	48.241	942	2,0	724	1,5	117,6
Griechenland	42.080	1.151	2,8	642	1,5	98,7
Irland	62.750	748	1,2	1.917	3,1	95,5
Schweden	124.355	0***	0,0	5.938	4,8	82,4
Lettland	6.268	132	2,2	77	1,2	78,7
Norwegen	20.634	1.071	5,5	282	1,4	51,2
Estland	5.046	61	1,2	73	1,4	46,7
Finnland	16.400	109	0,7	359	2,2	25,9

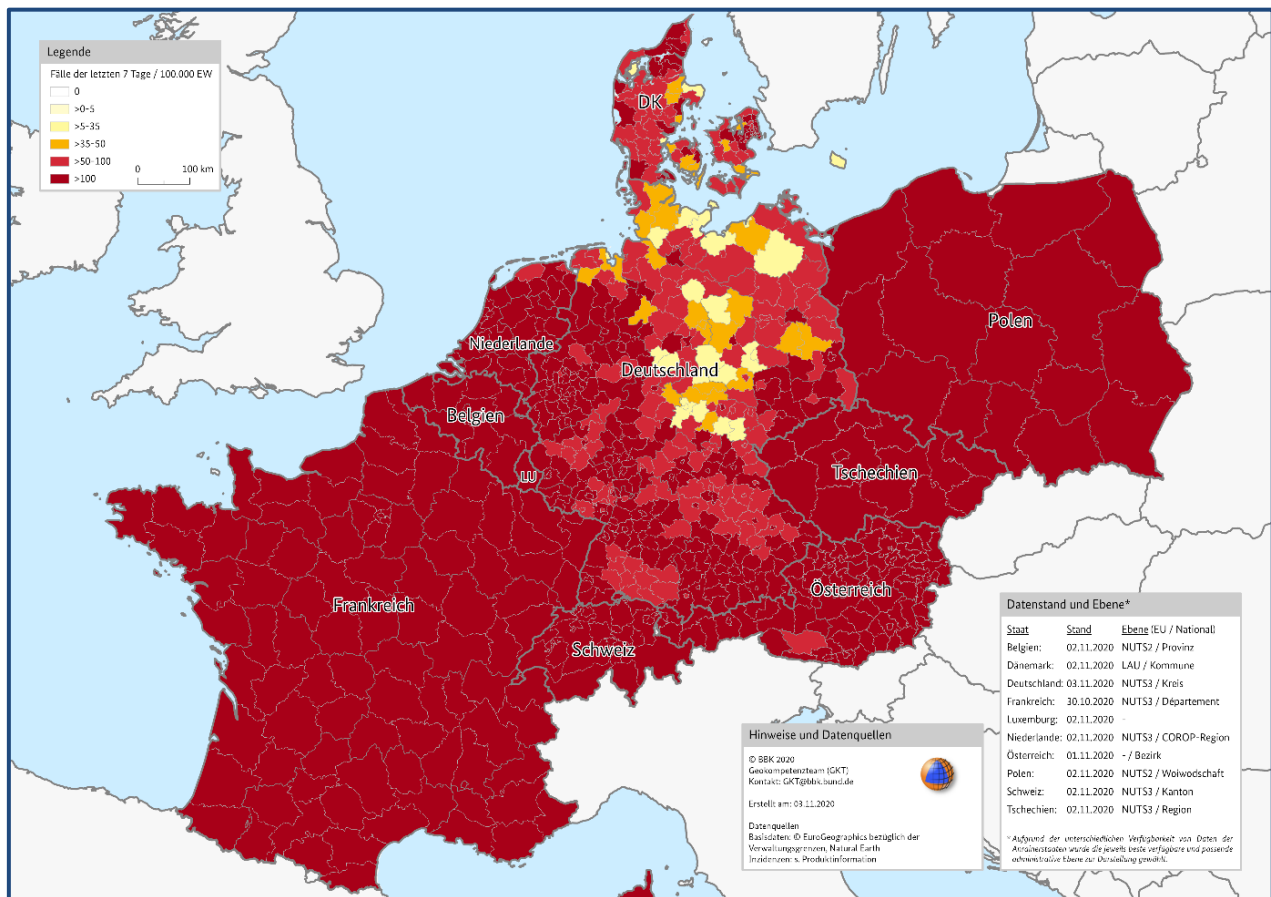
*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %,

***KEINE ÄNDERUNG ZUR VORMELDUNG

QUELLE: ECDC, STAND 03.11.2020

DIE DIFFERENZ ZWISCHEN DER 7-TAGE-INZIDENZ FÜR DEUTSCHLAND IN DIESER TABELLE UND DER TABELLE 1.1.3 LIEGT IN DER NUTZUNG UNTERSCHIEDLICHER DATENQUELLEN BEGRÜNDET

1.1.5 COVID-19 FÄLLE DER LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER INZIDENZEN DEUTSCHLANDS UND SEINER ANRAINERSTAATEN



AKTUALISIERUNG MITTWOCHS UND SAMSTAGS, QUELLE: BBK, STAND 03.11.2020

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
AUT	Österreich gesamt	7-Tage-Inzidenz
		329,9 ▲
		Neuinfektionen (Stichtag)
		3.160
		Hospitalisierte
		1.948
		Betroffene Bezirke/Statutarstädte
		(7-Tage-Inz. > 50)
		94 von 94
		Quellen: AGES Dashboard AUT, 02.11.20; ECDC, 03.11.20
		<u>Situation/Maßnahmen:</u>
		BK Kurz hat den 2. „Lockdown“ in AUT angekündigt. Auf Grund der rasch steigenden Neuinfektionen und angesichts einer drohenden Überlastung der Krankenhäuser traten am 03.11. neue einschneidende Beschränkungen des öffentlichen Lebens in Kraft, deren Laufzeit bislang nicht terminiert wurden. Aus DEU Sicht zeigt sich eine Synchronisierung der Maßnahmen. Kernpunkte des „Lockdowns“ sind: – Verbot sämtlicher öffentlicher Veranstaltungen, – Beherbungsverbot für die Hotellerie (außer beruflich bedingter Aufenthalte), – Schließung der Gastronomie, – Verbot von Treffen in der Öffentlichkeit zwischen Angehörigen von mehr als 2 Haushalten, – Ausgangssperre zwischen 20 und 6 Uhr (mit definierten Ausnahmen).



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
BEL	Belgien gesamt	7-Tage-Inzidenz	661,9▼
		Neuinfektionen	6.337
		Hospitalisierte	7.231
		Betroffene Provinzen	
		(7-Tage-Inz. > 50)	10 von 10
Quellen: Epistat BEL, 02.11.20; ECDC, 03.11.20			
<u>Situation/Maßnahmen:</u> Der BEL Konzertierungsrat der Regierungen des Föderalstaats und der Regionen und Gemeinschaften unter Vorsitz von PM De Croo beschloss am 30.10. ein weiteres Herunterfahren des sozialen Lebens und weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Kontakte. Die Maßnahmen gelten für einen Zeitraum von 6 Wochen ab 02.11. bis 13.11. Hintergrund ist die sich krisenhaft zuspitzende Situation, insbesondere in den Krankenhäusern zeichne sich eine katastrophale Lage ab. Die Verlegung von Patienten innerhalb des Landes und ins Ausland hat die Schwierigkeiten offengelegt, die sich in Krisenzeiten aus den verschiedenen Ebenen des BEL Staatsgefüges ergeben.			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
CHE	Schweiz gesamt	7-Tage-Inzidenz	642,4 ▲
		Neuinfektionen	21.842
		Hospitalisierte	2.912
		Betroffene Kantone	
		(7-Tage-Inz. > 50)	26 von 26
Quellen: BAG CHE, 02.11.20; ECDC, 03.11.20			
<u>Situation/Maßnahmen:</u> In der KW 43 hat sich die Anzahl der neuen Fälle im Vergleich zur Vorwoche erneut verdoppelt. Der Anstieg spiegelt sich in allen Kantonen und Altersgruppen wider. Die Zahl der Neuhospitalisationen ist um 43% gestiegen, wegen Verspätungen bei der Datenerfassung ist dieser Anstieg noch unterschätzt. Durchschnittlich befanden sich 128 Personen im Zusammenhang mit einer COVID-19-Infektion auf ITS. Die Anzahl positiver Tests stieg von 15,4% auf 22,5%. Angesichts der weiterhin steigenden Zahl von Ansteckungen zeichnet sich ein Engpass auf den ITS-Stationen ab. Laut BAG könne es sein, dass die Auslastung dort in 5 Tagen erreicht werde Der Bundesrat hat am 28.10. weitere nationale Massnahmen beschlossen. Diese umfassen Einschränkungen für private Veranstaltungen und die Arbeitswelt sowie eine ausgeweitete Maskenpflicht und Schließung von Clubs.			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
CZE	Tschechien gesamt	7-Tage-Inzidenz	774,9▼
		Neuinfektionen	9.252
		Hospitalisierte	7.486
		Betroffene Regionen	
		(7-Tage-Inz. > 50)	14 von 14
		Quellen: Onemocneni, 02.11.20; ECDC, 03.11.20	
<u>Situation/Maßnahmen:</u> Die Zahl der Neuinfektionen geht allmählich zurück. Die Reproduktionszahl sank erstmals seit Herbstbeginn unter 1. Das CZE Gesundheitsministerium wertet dies als Erfolg der strengen Corona-Maßnahmen, zu denen auch eine nächtliche Ausgangssperre gehört. Schulen, Restaurants und die meisten Geschäfte sind geschlossen. Der Corona-Notstand gilt vorerst bis zum 20.11.			



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner				Aktuelle Entwicklung	
DNK	Aabenraa	Glostrup	Kalundborg	Rødovre	7-Tage-Inzidenz	117,6 ▲
	Aalborg	Greve	Kerteminde	Samsø	Neuinfektionen	942
	Aarhus	Gribskov	Kolding	Silkeborg	Hospitalisierte	174
	Albertslund	Guldborgsund	København	Skanderborg	Betroffene Kommunen	
	Allerød	Haderslev	Køge	Skive	(7-Tage-Inz. > 50)	83 von 98
	Assens	Halsnæs	Lejre	Slagelse	Quellen: Experience argis DNK, 02.11.20;	
	Ballerup	Hedensted	Lemvig	Solrød	ECDC, 03.11.20	
	Billund	Helsingør	Lolland	Stevns	<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
	Brøndby	Herlev	Lyngby-Taarbæk	Struer	Seit dem 29.10. wird ganz DEU von den	
	Brønderslev	Herning	Mariagerfjord	Syddjurs	dänischen Behörden als COVID-19-	
	Dragør	Hillerød	Nordfyns	Sønderborg	Hochrisikoland eingestuft. Einreisen zu rein	
	Egedal	Hjørring	Nyborg	Thisted	touristischen Zwecken von Personen mit	
	Esbjerg	Holbæk	Næstved	Tårnby	Wohnsitz in DEU (außer SH) sind daher seit dem	
	Fanø	Holstebro	Odense	Tønder	31.10. nicht mehr erlaubt. Die Einreise ist	
	Faxe	Horsens	Odsherred	Vallensbæk	grundsätzlich nur möglich, wenn ein triftiger	
	Fredensborg	Hvidovre	Rebild	Varde	Grund für die Reise vorliegt und ein negatives	
	Frederiksberg	Høje-Taastrup	Ringkøbing-	Vejen	Ergebnis eines Coronatests (PCR) vorgelegt wird,	
	Frederikshavn	Hørsholm	Skjern	Vejle	der maximal 72 Stunden vor Einreise	
	Furesø	Ikast-Brande	Ringsted	Vesthimmerlands	vorgenommen wurde. Für die Grenzregion SH	
	Gentofte	Ishøj	Roskilde	Viborg	gelten Sonderregeln.	
	Gladsaxe	Jammerbugt	Rudersdal			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
FRA	Frankreich gesamt	7-Tage-Inzidenz	449,4 ▲
		Neuinfektionen	52.518
		Hospitalisierte	25.120
		Betroffene Départements	
		(7-Tage-Inz. > 50)	101 von 101
		Quellen: Gouvernement FRA, 02.11.20; ECDC, 03.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
		Seit Freitag 30.10. gelten weiter verschärfte landesweite Maßnahmen, die bis 01.12. in Kraft bleiben sollen. In diesem Zeitraum dürfen die Bürger ihre Wohnungen nur noch zum Einkaufen, für Arztbesuche oder für eine Stunde für Sport oder Spaziergänge verlassen. Wenn möglich, sollen die Menschen auch von zu Hause arbeiten. Anders als beim ersten Lockdown im Frühjahr, sollen die meisten Schulen geöffnet bleiben.	

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
LUX	Luxemburg gesamt	7-Tage-Inzidenz	765,9 ▲
		Neuinfektionen	319
		Hospitalisierte	179
		Quellen: COVID-19 Public LUX, 02.11.20; ECDC, 03.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
		Die Zahl der Neuinfektionen hat sich innerhalb einer Woche beinahe verdreifacht. Seit 3 Wochen sei ein exponentielles Wachstum bei den Fallzahlen zu beobachten. LUX erlebe gerade eine 3. Infektionswelle. Seit 30.10. gilt eine generelle Ausgangssperre zwischen 23 und 6 Uhr. Hinzu kommt eine verstärkte Maskenpflicht, die dort gilt, wo mehr als 4 Personen zusammentreffen. In Geschäften mit einer Verkaufsfläche von mind. 400 qm ist nur noch ein Kunde pro 10 qm erlaubt. Die Einschränkungsgelten bis Jahresende, die Ausgangssperre ist bis Ende November befristet.	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
NLD	Niederlande gesamt	7-Tage-Inzidenz	384,6 ▼
		Neuinfektionen	8.278
		Hospitalisierte	1.958
		Betroffene COROP-Regionen	
		(7-Tage-Inz. > 50)	40 von 40
		Quellen: Landelijk Coördinatiecentrum, 02.11.20; ECDC, 03.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> Seit dem 14.10. gilt ein sogenannter Teil-Lockdown: Restaurants, Bars, Cafés sind geschlossen. In einer gemeinsamen Stellungnahme warnten warnen NW-Inneminister Reul und der NLD Min für Justiz und Sicherheit vor Besuchen des jeweiligen Nachbarlandes. Das NLD Außenministerium hat am 03.11. seine Reisewarnstufe für ganz DEU auf „nur notwendige Reisen“ verschärft.	

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
POL	Polen gesamt	7-Tage-Inzidenz	250,2 ▼
		Neuinfektionen	15.578
		Hospitalisierte	18.116
		Betroffene Woiwodschaften	
		(7-Tage-Inz. > 50)	16 von 16
		Quellen: Gov Polen, 02.11.20; ECDC, 03.11.20	
<u>Situation/Maßnahmen:</u>			
Das öffentliche Leben in POL ist deutlich eingeschränkt. Einteilung des Landes in grüne, gelbe und rote Zonen mit angepassten Maßnahmen. Seit 24.10. ist POL insgesamt „rote Zone“. Maßnahmen sind u. a.: Restaurants und die meisten Schulen sind geschlossen, keine Präsenzveranstaltungen in Hochschulen, auf den Straßen sowie in Innenräumen herrscht eine strenge Maskenpflicht, Personenobergrenzen im ÖPNV. Menschen über 70 Jahre dürfen Wohnung nur aus triftigen Gründen verlassen. Die Einreise aus Deutschland ist weiterhin ohne Einschränkungen möglich. Grenzkontrollen finden nur an den Grenzen zur Ukraine, zu Russland und Belarus statt. Die Auslastung der Krankenhausbetten liegt mit Stand 30.10. bei 67%, die von Beatmungsgeräten bei 71%. Die Reg stockt die Kapazitäten auf. Bis Ender der Woche sollen 32.000 Betten zur Verfügung stehen, darunter ca. 10.000 Betten in Notkrankenhäusern, die in Stadien und Messehallen errichtet werden.			



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.6 DIE 10 LÄNDER MIT DEN MEISTEN BESTÄTIGTEN COVID-19 FÄLLEN ENTSPRECHEND DER LÄNDERSPEZIFISCHEN FALLDEFINITIONEN

Land	Neue Fälle in den letzten 7 Tagen	Fälle pro 100.000 Ew. in den letzten 7 Tagen	Trend ^a	Fälle seit 31.12.2019	Todesfälle seit 31.12.2019	Anteil Verstorbener (%)
Weltweit	2.950.436	-	▲	42.758.015	1.151.323	2,69
Vereinigte Staaten	469.973	142,82	▲	8.576.725	224.899	2,62
Indien	370.260	27,1	▼	7.864.811	118.534	1,51
Frankreich	219.300	327,25	▲	1.086.497	34.645	3,19
Brasilien	156.273	74,05	▲	5.380.635	156.903	2,92
Großbritannien	148.582	222,94	▲	854.010	44.745	5,24
Russische Föderation	129.642	88,87	▲	1.513.877	26.050	1,72
Spanien	109.572	233,44	▲	1.046.132	34.752	3,32
Argentinien	102.217	228,26	▲	1.081.323	28.613	2,65
Italien	101.973	168,94	▲	504.509	37.210	7,38
Tschechische Republik	81.970	769,69	▲	250.797	2.077	0,83

Tabelle 1: Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19-Fällen entsprechend der länderspezifischen Falldefinition (Fälle seit 31.12.2019). ^aDer Trend wird aus dem Vergleich der Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen und der Anzahl neuer Fälle im vorherigen 7-Tages-Zeitraum ermittelt. Quelle: ECDC, Datenstand 25.10.2020, 10:00 Uhr.

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: GEMEINSAMER PHI-WOCHENBERICHT DES KOMMANDOS SANITÄTSDIENST
DER BUNDESWEHR UND DER INIG/KW 43, STAND 25.10.2020



1.1.7 RISIKOGEBIETE INNERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER SCHENGEN-STAATEN

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
AND	Andorra	
AUT	Österreich gesamt (ausgenommen Jungholz und Mittelberg/ Kleinwalsertal)	
BEL	Belgien gesamt	
BGR	Bulgarien gesamt	
CHE	Schweiz gesamt	
CRO	Kroatien gesamt	
CYP	Zypern	
CZE	Tschechien gesamt	
DNK	Region Hovestaden Nordjylland	
ESP	Spanien gesamt (ausgenommen Kanarische Inseln)	
FIN	Region Österbotten	
FRA	Kontinentalfrankreich gesamt	Französisch-Guyana Guadeloupe La Réunion Martinique St. Martin
GBR	Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland Gibraltar (ausgenommen weitere Überseegebiete, Isle of Man und die Kanalinseln Guernsey und Jersey)	
GRC	West Makedonien	
HUN	Ungarn gesamt	
IRL	Irland gesamt	
ITA	Italien gesamt außer Kalabrien	
LIE	Liechtenstein	
LTU	Kaunas Klaipėdos Marijampolės Šiauliai Telsiai Vilnius	
LUX	Luxemburg	
LVA	Latgale Riga Vidzeme	
MCO	Monaco	
MLT	Malta gesamt	
NDL	Niederlande gesamt (inkl. autonome Länder)	
POL	Polen gesamt	
PRT	Centro Region Lissabon Norte	
ROM	Rumänien gesamt	
SMR	San Marino	
SVK	Slowakei gesamt	
SVN	Slowenien gesamt	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
SWE	Dalarna Halland Jämtland Jönköping Kronoberg Örebro	Östergötland Skane Stockholm Uppsala Västamanland Västra Götaland
VTC	Heiliger Stuhl/Vatikanstadt	

QUELLE: INFORMATIONEN ZUR AUSWEISUNG INTERNATIONALER RISIKOGEBIETE DURCH DAS AA, BMG UND BMI;
STAND 01.11.2020

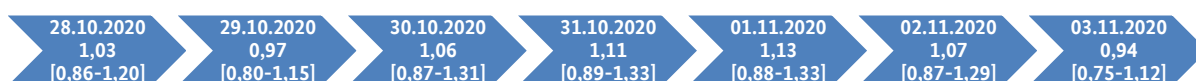
1.1.8 COVID-19 FÄLLE IN EINRICHTUNGEN GEMÄß INFektionSSCHUTZ-GESETZ (IfSG)

Einrichtung gemäß		Bestätigte Fälle	Hospitalisiert	Genesene	Todesfälle
§ 23 IfSG*	Betreut/untergebracht	5.375 (+59)	3.513 (+32)	4.000 (+100)	774 (+9)
	Personal tätig in Einrichtung	19.552 (+170)	770 (+2)	18.100 (+1.000)	24 (+/-0)
§ 36 IfSG**	Betreut/untergebracht	23.604 (+178)	4.776 (+26)	17.700 (+100)	3.938 (+18)
	Personal tätig in Einrichtung	13.215 (+119)	522 (+2)	12.200 (+100)	44 (+/-0)

* Z.B. KRANKENHÄUSER, ÄRZTLICHE PRAXEN, DIALYSEINRICHTUNGEN UND RETTUNGSDIENSTE,

** Z.B. PFLEGEINRICHTUNGEN, UNTERKÜNFTE FÜR OBdachLOSE ODER ASYLSUCHENDEN, JVA ETC.,
QUELLE: RKI, STAND 03.11.2020

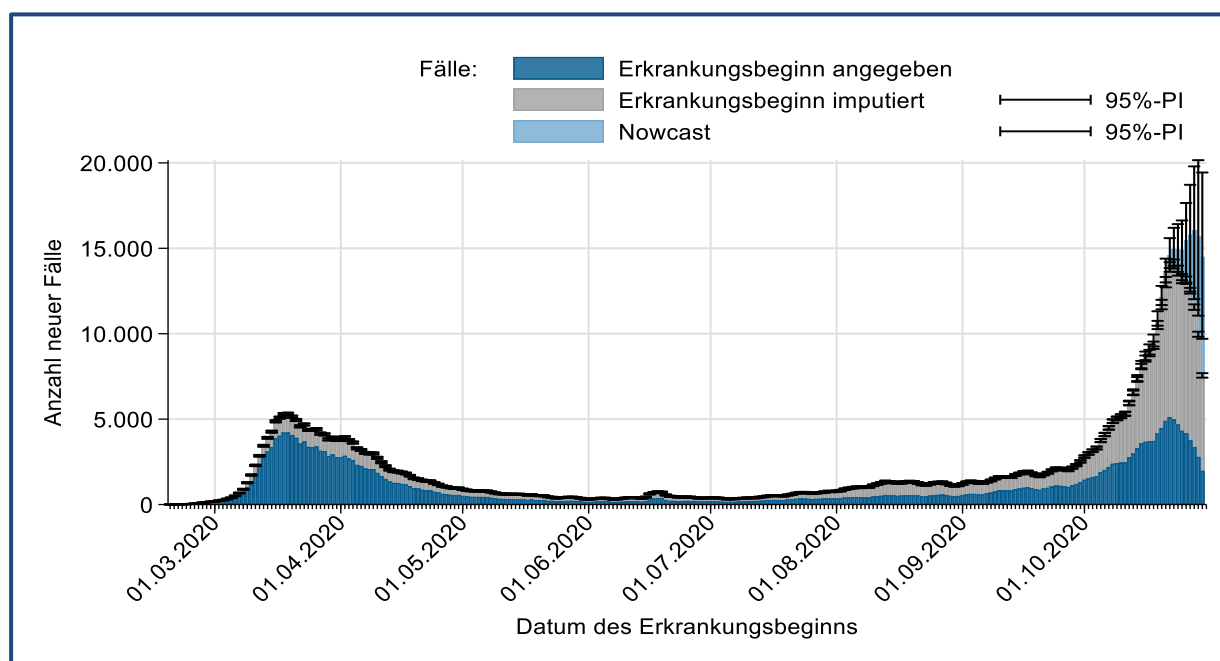
1.1.9 REPRODUKTIONSZAHL R



QUELLE: RKI

Erläuterung

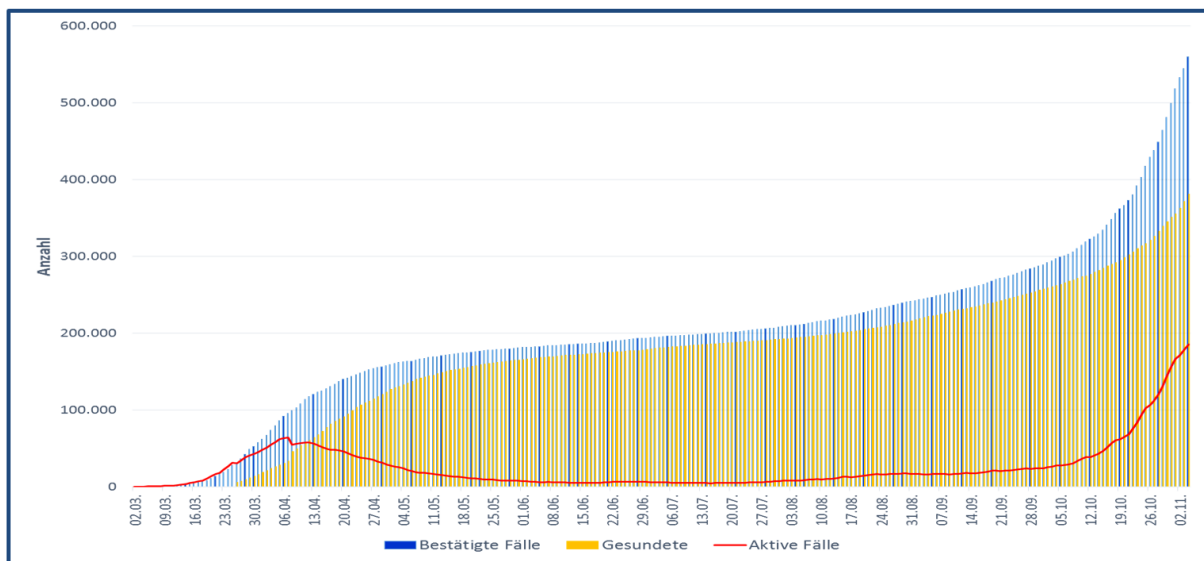
Die Reproduktionszahl R bezeichnet die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einem Fall angesteckt werden. Diese lässt sich nicht aus den Meldedaten ablesen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen, zum Beispiel auf der Basis des Nowcastings. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können. Zudem wird die Dynamik von Ausbruchsgeschehen z.T. auch durch veranlasste Reihentestungen im Umkreis der Betroffenen beeinflusst, die zeitnah zum Erkennen vieler weiterer infizierter Personen führen können. Dies kann insbesondere bei einer insgesamt kleinen Anzahl an Neuerkrankungen zu verhältnismäßig großen Schwankungen des R-Werts führen.



QUELLE: RKI, STAND 03.11.2020

VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

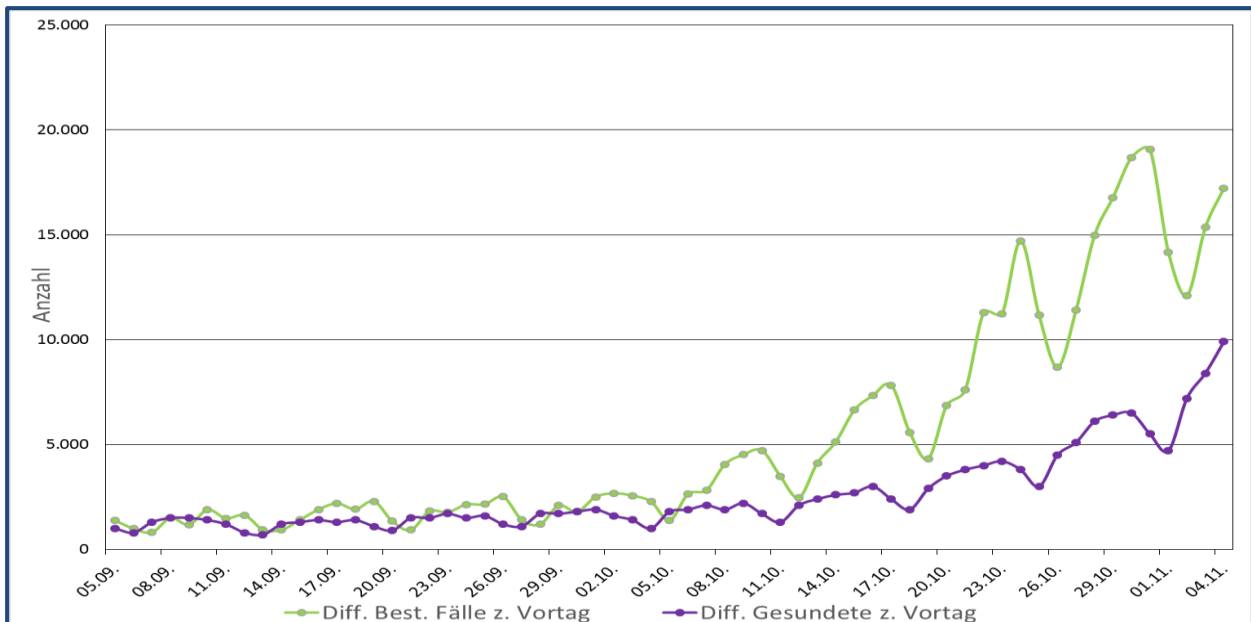
1.1.10 AUSBRUCHSGESCHEHEN IN DEUTSCHLAND



QUELLE: RKI

Erläuterung

Die Abbildung zeigt die kumulierte Anzahl der an COVID-19 erkrankten Personen sowie der gesunden Personen. Datengrundlage ist die im täglichen Lagebericht des RKI verzeichnete Gesamtzahl der übermittelten Fälle sowie ab dem 26.03.2020 die geschätzte Zahl der Gesunden. Der Meldeverzug wird nicht berücksichtigt. Die Darstellung kann daher leicht von der entsprechenden Grafik im RKI Dashboard abweichen.



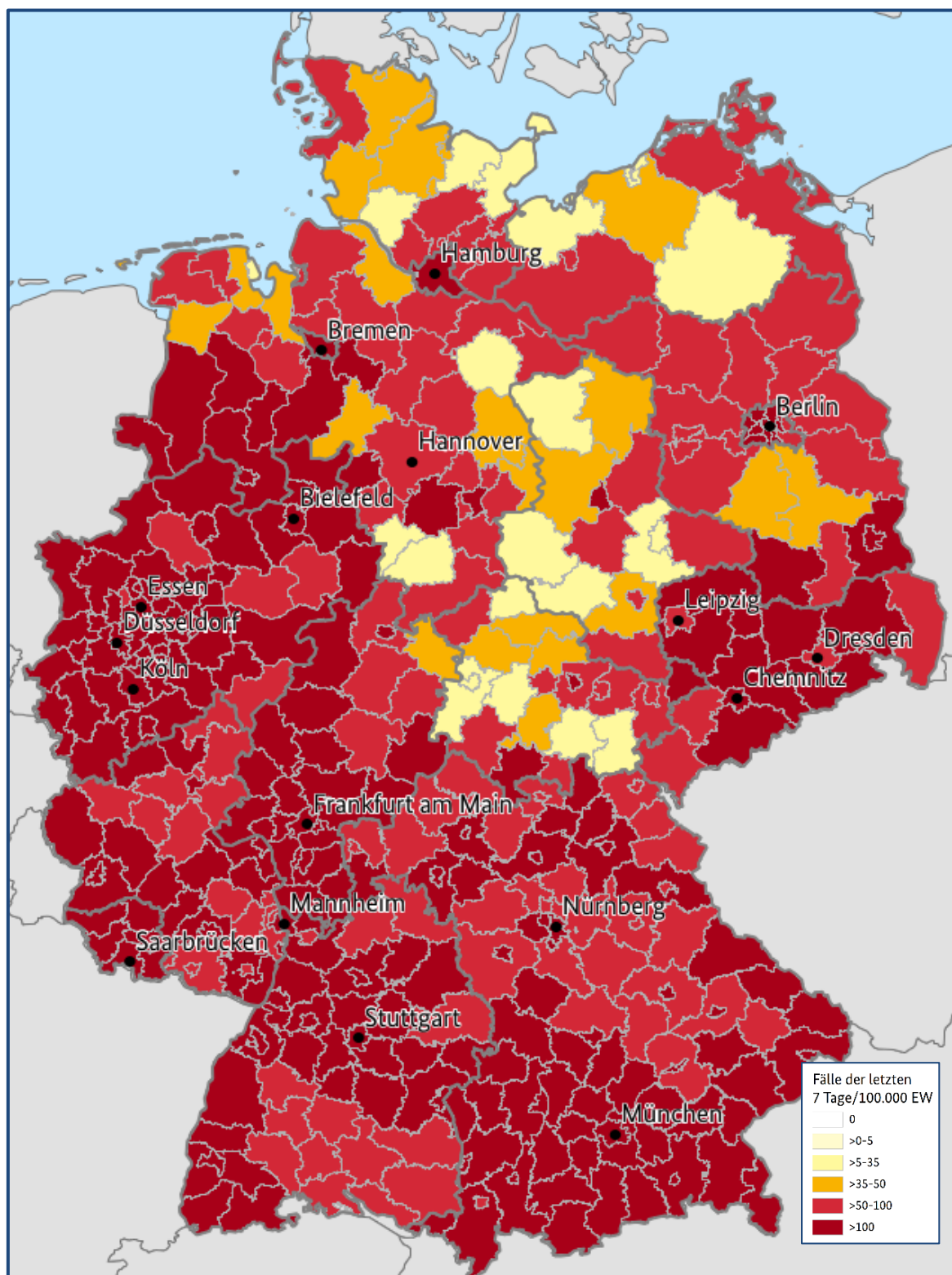
QUELLE: RKI

Erläuterung

Diese Abbildung zeigt die Differenz der Anzahl übermittelten COVID-19 Fälle bzw. der (geschätzten) Anzahl der Gesunden zum jeweiligen Vortag (siehe Tabelle auf S. 2). Die regelmäßigen Schwankungen bei den übermittelten Fällen sind durch das Meldeverhalten zu erklären: Erfahrungsgemäß werden am Wochenende weniger Fälle gemeldet, die dann montags und dienstags nachgemeldet werden.

1.2 AUSBRUCHSGESCHEHEN DER LETZTEN SIEBEN TAGE - AKTUELL FREIE INTENSIVKAPAZITÄTEN

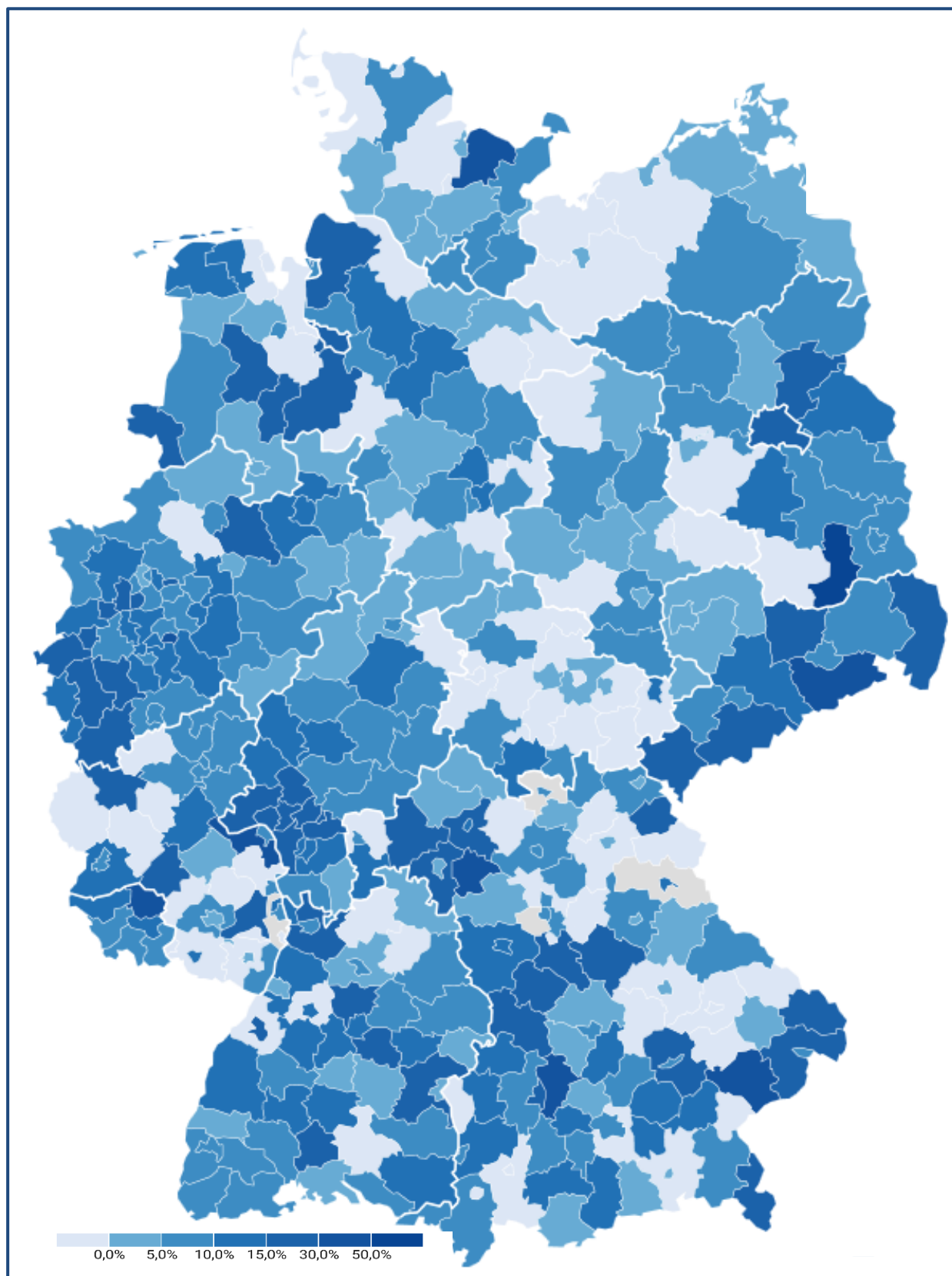
1.2.1 KUMULATION ÜBER DIE LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER



QUELLE: GRAFIK BBK, ZAHLEN RKI, STAND 03.11.2020



1.2.2 ANTEIL DER COVID-19 PATIENTEN AN DER GESAMTZAHL DER INTENSIVBETTEN (KREISEBENE)



DIE DARGESTELLTEN ZAHLEN BASIEREN JEWEILS AUF DEN AKTUELLESTEN MELDUNGEN VON 1667 MELDEBEREICHEN (UMFASST GGF. NICHT ALLE MELDEBEREICHE EINES KRANKENHAUSSTANDORTES) AUS DEN LETZTEN 7 TAGEN;
QUELLE: DIVI, STAND 03.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.3 ÜBERSICHT STARK BELASTETER REGIONEN

1 LK weist eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **300** auf,
 weitere **31 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** [Fälle/100.000 Einwohnern] von mehr als **200** auf,
 weitere **195 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **100** auf,
 weitere **137 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **50** auf,
 weitere **25 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **35** auf.

	Landkreis/Stadtkreis		Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
1	LK	Rottal-Inn	312,8	564	3	11	5
2	SK	Herne	294	2670	17	48	11
3	SK	Augsburg	287,3	872	20	29	0
4	LK	Marburg-Biedenkopf	277,2	1290	28	128	12
5	SK	Neukölln	272,2	725	4	39	13
6	SK	Duisburg	271,1	2338	45	190	37
7	LK	Cloppenburg	268,9	738	4	24	7
8	LK	Bautzen	265,2	595	21	41	6
9	LK	Vechta	252,1	1069	11	25	6
10	LK	Berchtesgadener Land	252,1	170	2	20	4
11	SK	Offenbach am Main	244,9	1504	12	92	17
12	SK	Bremen	236,6	878	27	142	30
13	SK	Frankfurt am Main	233,7	1565	42	248	47
14	SK	Kaufbeuren	232	815	5	13	0
15	SK	Remscheid	230,8	2748	1	25	8
16	SK	Solingen	227,3	2634	26	60	11
17	LK	Lichtenfels	223,1	1102	18	33	1
18	LK	Herford	221,1	1504	17	51	8
19	SK	Friedrichshain-Kreuzberg	219,8	701	4	63	12
20	LK	Erzgebirgskreis	218,2	1242	28	62	22
21	SK	Hagen	214,6	2604	17	71	13
22	SK	Schweinfurt	213,4	1008	2	12	4
23	SK	Bottrop	211,8	2391	36	31	3
24	SK	Reinickendorf	211,8	701	3	31	10
25	SK	Köln	209,6	2373	49	401	64
26	SK	Düsseldorf	209,2	2344	73	255	34
27	LK	Donau-Ries	207,8	999	4	23	5
28	LK	Offenbach	207,4	1660	5	30	8
29	SK	Gelsenkirchen	206,1	2558	31	75	14
30	SK	Rosenheim	206,1	560	12	32	1
31	LK	Rosenheim	205,1	548	17	56	0
32	LK	Groß-Gerau	201,3	1724	15	11	6
33	LK	Passau	199,3	229	11	24	6
34	LK	Städteregion Aachen	198,6	1443	24	272	36
35	LK	Kulmbach	198,4	967	7	20	0
36	SK	Mülheim an der Ruhr	198,1	2473	11	24	6
37	SK	Delmenhorst	197,3	768	9	15	5
38	LK	Ostallgäu	191,2	766	6	12	0
39	LK	Mettmann	190,7	2537	18	43	10
40	SK	Dortmund	190,4	2740	48	260	29
41	LK	Rheinisch-Bergischer Kreis	188,9	2597	7	40	5
42	LK	Unna	188,4	2762	25	81	14
43	SK	Heilbronn	186,4	1482	38	45	5
44	LK	St. Wendel	186,2	1242	1	12	4
45	SK	Wiesbaden	185,7	1694	18	72	13



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
46	SK	Wuppertal	184,2	2591	35	113	12
47	LK	Germersheim	181,4	1781	14	15	2
48	LK	Schweinfurt	181	1009	1	5	1
49	LK	Gütersloh	180,6	1783	10	31	4
50	SK	Leverkusen	179,6	2546	21	82	9
51	LK	Verden	178,7	1480	4	11	1
52	SK	Mitte	177,8	592	37	341	56
53	LK	Recklinghausen	176,2	2479	54	179	16
54	SK	Tempelhof-Schöneberg	174,4	682	5	66	19
55	LK	Regionalverband Saarbrücken	174,3	749	39	104	14
56	LK	Grafschaft Bentheim	173,5	762	7	25	5
57	SK	Essen	173	2477	59	335	37
58	SK	Pforzheim	170,7	1418	15	56	10
59	LK	Darmstadt-Dieburg	169,9	1695	1	25	3
60	SK	Darmstadt	169,5	1753	27	79	11
61	LK	Düren	168,5	2019	13	58	11
62	LK	Lindau (Bodensee)	168,3	405	11	5	1
63	LK	Ebersberg	167,8	741	6	14	2
64	SK	Bochum	167,4	2570	51	173	20
65	LK	Warendorf	165,6	2229	20	26	7
66	LK	Birkenfeld	164,3	1458	4	17	6
67	LK	Aichach-Friedberg	164,1	1031	0	18	6
68	SK	Ingolstadt	163,8	1198	11	37	4
69	LK	Hildburghausen	163	1023	4	4	1
70	SK	Nürnberg	162,4	1004	55	144	12
71	LK	Neunkirchen	162,1	1129	15	28	6
72	SK	Bamberg	161,6	902	24	34	3
73	LK	Bergstraße	159,4	1756	20	24	4
74	SK	Passau	159,1	206	17	39	5
75	LK	Mühlldorf a. Inn	158,8	826	5	15	2
76	LK	Saarlouis	158,5	819	8	50	5
77	LK	Traunstein	157,3	493	13	51	5
78	LK	Gießen	156,3	1165	38	205	26
79	LK	Olpe	156	2662	23	8	3
80	LK	Miesbach	156	600	6	20	1
81	LK	Merzig-Wadern	155,9	805	7	11	2
82	LK	Märkischer Kreis	155,8	2691	39	94	18
83	LK	Rhein-Erft-Kreis	155,1	2376	15	59	16
84	LK	Neuburg-Schrobenhausen	154,2	1173	22	24	1
85	LK	Elbe-Elster	154,2	1486	14	21	0
86	LK	Rhein-Kreis Neuss	152,5	2275	24	85	10
87	LK	Esslingen	152,5	1190	24	55	15
88	SK	Mannheim	151,6	1929	21	108	19
89	LK	Rhein-Sieg-Kreis	151,5	2458	11	72	4
90	SK	München	150,1	575	102	502	45
91	LK	Miltenberg	149,1	1547	2	8	1
92	LK	Oberbergischer Kreis	148,9	2717	23	71	10
93	LK	Odenwaldkreis	148,9	1741	17	109	1
94	SK	Hamm	148,4	2634	36	69	4
95	LK	Erding	148,4	970	7	16	3
96	LK	Ennepe-Ruhr-Kreis	148,1	2530	35	93	7
97	LK	Main-Taunus-Kreis	148	1656	10	19	7



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
98	LK	Dillingen a.d. Donau	147,1	935	8	14	3
99	SK	Kaiserslautern	147	1572	92	81	3
100	LK	Minden-Lübbecke	146,6	1475	28	217	6
101	SK	Kassel	145,9	1172	26	156	11
102	LK	Fürth	145,9	944	***		
103	LK	Main-Kinzig-Kreis	145,8	1155	27	60	5
104	LK	Kaiserslautern	145,3	1643	8	6	1
105	SK	Spandau	145,2	686	18	92	25
106	SK	Mönchengladbach	144,8	2103	9	86	17
107	LK	Alb-Donau-Kreis	144,6	992	0	16	3
108	LK	Borken	143,3	2144	33	40	7
109	LK	Saarpfalz-Kreis	142,1	969	102	152	20
110	LK	Weilheim-Schongau	141,7	684	13	23	5
111	SK	Karlsruhe	141,3	1648	51	113	8
112	SK	Bielefeld	141,2	1621	28	133	18
113	SK	Fürth	140,1	1093	14	41	4
114	SK	Mainz	140	1851	17	96	8
115	SK	Charlottenburg- Wilmersdorf	140	693	12	69	16
116	SK	Ludwigshafen am Rhein	138,2	1881	38	84	10
117	LK	München	138,1	753	7	6	0
118	LK	Pfaffenhofen a.d. Ilm	138	1113	3	5	1
119	LK	Mittelsachsen	137,8	1355	16	41	6
120	LK	Tübingen	137,7	1052	12	95	5
121	LK	Ludwigsburg	137,3	1389	9	90	15
122	LK	Emmendingen	136,4	489	3	87	1
123	LK	Fürstenfeldbruck	136,3	861	0	10	1
124	LK	Günzburg	136,2	1010	9	51	6
125	LK	Böblingen	135,9	1317	13	39	7
126	LK	Viersen	135,5	2096	11	26	5
127	LK	Würzburg	135,5	1352	6	6	2
128	LK	Oberallgäu	135,2	479	8	11	1
129	LK	Enzkreis	134,3	1549	4	8	0
130	LK	Unterallgäu	133,5	961	3	14	2
131	LK	Ahrweiler	133	1523	4	15	0
132	SK	Krefeld	132,8	2305	21	82	17
133	SK	Bonn	132,6	2295	40	241	19
134	LK	Bernkastel-Wittlich	132,5	1270	14	12	0
135	LK	Neu-Ulm	132,4	978	6	15	0
136	SK	Steglitz-Zehlendorf	132	773	11	125	16
137	LK	Altötting	131,8	697	0	29	0
138	LK	Kronach	131,8	1066	2	14	1
139	SK	Ansbach	131,6	913	8	19	4
140	SK	Memmingen	131,5	738	2	28	2
141	LK	Osnabrück	131,3	1129	51	66	2
142	SK	Chemnitz	131,1	1266	61	143	15
143	LK	Kusel	131	1761	8	12	0
144	LK	Heilbronn	130,6	1481	11	41	1
145	LK	Kitzingen	130,5	981	0	9	3
146	LK	Ortenaukreis	130,2	793	34	62	12
147	LK	Freising	130	1005	4	10	1
148	SK	Freiburg im Breisgau	129,8	255	30	164	11
149	SK	Bayreuth	129,7	762	9	57	3



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
150	SK	Cottbus	129,4	557	20	75	8
151	LK	Neustadt a.d. Waldnaab	129,2	892	***		
152	SK	Weimar	128,8	1438	9	7	0
153	SK	Regensburg	128,7	593	66	172	10
154	SK	Ulm	128,6	877	28	112	6
155	LK	Landsberg am Lech	127,2	871	4	10	1
156	LK	Waldshut	126,3	458	11	7	1
157	LK	Augsburg	126,2	815	21	113	31
158	LK	Rheingau-Taunus-Kreis	125,6	1829	4	13	4
159	LK	Mainz-Bingen	124,9	1913	3	12	6
160	LK	Dachau	124,6	980	0	28	1
161	LK	Lahn-Dill-Kreis	124,3	1524	3	51	6
162	LK	Altenburger Land	124,2	1698	24	28	2
163	SK	Stuttgart	123,9	1318	34	222	33
164	LK	Lörrach	122,8	363	13	16	2
165	LK	Bamberg	122,3	939	9	7	1
166	LK	Rems-Murr-Kreis	122,2	1231	17	44	6
167	LK	Diepholz	122,1	1292	6	13	5
168	LK	Garmisch-Partenkirchen	122,1	597	24	67	3
169	LK	Steinfurt	121,1	1796	50	58	3
170	LK	Lippe	120,9	1657	19	58	5
171	SK	Salzgitter	120,8	1296	9	20	4
172	LK	Waldeck-Frankenberg	120,8	1210	36	55	2
173	SK	Würzburg	120,4	1076	35	111	3
174	LK	Rastatt	120,1	1753	0	12	0
175	SK	Speyer	118,7	2033	21	29	0
176	LK	Heidenheim	118,2	948	6	16	1
177	LK	Fulda	117,9	1124	19	73	5
178	LK	Reutlingen	117,8	1032	12	38	1
179	LK	Hochtaunuskreis	116,5	1539	15	14	6
180	LK	Hildesheim	116	1436	16	54	6
181	LK	Karlsruhe	115,7	1796	4	23	4
182	LK	Heinsberg	115,4	1856	6	30	9
183	LK	Cham	114,8	518	7	10	1
184	LK	Limburg-Weilburg	114,6	1441	13	39	6
185	SK	Münster	114,2	2220	31	228	21
186	LK	Höxter	113,4	1586	23	30	1
187	LK	Trier-Saarburg	112,5	1012	5	11	2
188	LK	Hochsauerlandkreis	112,4	2062	42	79	9
189	SK	Schwabach	112,2	1098	2	5	0
190	SK	Landshut	111,7	1010	2	65	4
191	LK	Emsland	111,6	655	43	49	5
192	LK	Rhein-Neckar-Kreis	111,6	1882	6	40	9
193	LK	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	111,2	716	62	122	83
194	LK	Göppingen	110,4	919	13	29	5
195	SK	Lichtenberg	110,3	652	14	47	10
196	LK	Regen	109,8	456	4	12	0
197	LK	Freyung-Grafenau	109,7	200	7	14	5
198	LK	Calw	109,3	1403	6	24	3
199	LK	Euskirchen	108,4	1392	10	19	5
200	LK	Kleve	107,9	1901	28	46	6
201	SK	Koblenz	107	1564	49	88	7



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
202	LK	Eifelkreis Bitburg-Prüm	107	784	6	8	0
203	LK	Südliche Weinstraße	106,8	1752	5	8	0
204	SK	Trier	106,7	960	41	76	6
205	LK	Meißen	106,7	1332	24	51	12
206	LK	Schaumburg	106,5	1578	0	23	2
207	LK	Starnberg	106,1	729	38	41	6
208	SK	Pankow	106	660	4	27	5
209	SK	Baden-Baden	105,1	1718	2	20	5
210	LK	Wetteraukreis	104,8	1295	21	69	8
211	LK	Bad Tölz-Wolfratshausen	104,8	679	2	26	4
212	LK	Neuwied	104,5	1860	20	60	4
213	SK	Osnabrück	104,1	1323	35	87	4
214	LK	Spree-Neiße	103,8	532	11	7	1
215	LK	Breisgau- Hochschwarzwald	103,6	415	11	48	3
216	LK	Weißenburg- Gunzenhausen	103,4	1106	2	14	3
217	LK	Wesel	102,6	2100	85	115	29
218	SK	Straubing	102,5	560	29	14	0
219	LK	Leipzig	101,9	1697	8	50	2
220	LK	Alzey-Worms	101,8	2030	2	6	0
221	LK	Schwäbisch Hall	101,6	1320	13	42	5
222	LK	Nordsachsen	101,6	1618	18	37	2
223	SK	Hamburg	101,4	821	211	584	52
224	LK	Bayreuth	101,3	752	3	4	0
225	LK	Hohenlohekreis	101,2	1497	2	5	0
226	SK	Magdeburg	101	923	27	185	5
227	LK	Bad Kreuznach	100,4	1946	20	35	1
228	LK	Dingolfing-Landau	100,3	796	5	11	0
229	LK	Forchheim	99	862	4	10	1
230	LK	Regensburg	98,9	742	5	9	0
231	LK	Westerwaldkreis	98,6	1754	8	29	4
232	LK	Region Hannover	98,4	993	186	345	20
233	LK	Landshut	98,2	957	5	5	2
234	LK	Neumarkt i.d. OPf.	98,1	908	3	19	4
235	LK	Coburg	98	1135	***		
236	LK	Siegen-Wittgenstein	96,8	2181	29	111	5
237	SK	Dresden	96,6	832	48	243	18
238	LK	Kassel	95,5	1217	12	16	1
239	LK	Schwalm-Eder-Kreis	95,2	1085	12	18	4
240	LK	Altenkirchen (Westerwald)	94,7	2382	6	10	1
241	LK	Zollernalbkreis	94,5	1113	5	21	3
242	LK	Oberspreewald-Lausitz	94,2	761	0	10	8
243	LK	Eichstätt	93,3	1202	5	43	2
244	LK	Ansbach	92,6	1030	8	16	3
245	LK	Oldenburg	92,4	838	3	7	0
246	SK	Landau in der Pfalz	91,7	1765	10	19	1
247	LK	Freudenstadt	91,3	1071	7	7	1
248	LK	Weimarer Land	91,3	1431	30	71	3
249	LK	Cochem-Zell	91,2	1550	5	8	0
250	SK	Weiden i.d. OPf.	91,2	871	3	52	8
251	SK	Treptow-Köpenick	90,4	728	1	48	9
252	LK	Hameln-Pyrmont	90,2	1551	19	52	1



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
253	SK	Marzahn-Hellersdorf	90,1	642	11	81	13
254	LK	Deggendorf	89,6	462	6	27	1
255	LK	Bad Dürkheim	88,9	1816	6	10	3
256	LK	Schmalkalden-Meiningen	88,9	972	7	45	3
257	SK	Gera	88,1	1389	1	45	5
258	SK	Hof	87,3	1018	5	33	1
259	LK	Coesfeld	86,6	2532	11	25	0
260	LK	Rottweil	86,5	1033	4	6	1
261	SK	Erlangen	86,2	945	25	114	7
262	LK	Peine	86,1	1276	6	16	3
263	SK	Heidelberg	86,1	1794	94	209	17
264	LK	Straubing-Bogen	86	584	10	3	0
265	LK	Rhön-Grabfeld	85,4	912	43	43	4
266	LK	Segeberg	85,1	1114	40	80	1
267	LK	Saale-Holzland-Kreis	84,4	1640	1	7	0
268	SK	Worms	83,8	1933	19	25	3
269	LK	Zwickau	83,5	1528	24	82	8
270	LK	Rhein-Lahn-Kreis	83,4	1747	7	30	2
271	LK	Biberach	83	913	4	10	1
272	LK	Kelheim	82,9	1104	6	18	0
273	LK	Ostalbkreis	82,8	1041	18	59	6
274	LK	Konstanz	82,8	610	23	75	4
275	SK	Coburg	82,8	1101	14	29	3
276	LK	Nordfriesland	82,6	310	13	26	0
277	LK	Donnersbergkreis	82,3	2096	9	5	0
278	LK	Roth	82,1	965	3	5	2
279	LK	Pinneberg	81,6	1286	13	24	1
280	LK	Mayen-Koblenz	81,6	1413	19	19	2
281	LK	Paderborn	81,2	1662	11	94	4
282	SK	Erfurt	80,8	1189	22	67	4
283	LK	Sigmaringen	80,2	769	5	14	0
284	LK	Tuttlingen	79,6	942	1	9	2
285	LK	Schwarzwald-Baar-Kreis	79,5	663	22	52	6
286	SK	Kempten (Allgäu)	79,5	598	4	40	0
287	LK	Jerichower Land	79,3	1000	7	22	2
288	LK	Südwestpfalz	79,1	1522	7	2	0
289	LK	Hersfeld-Rotenburg	77,9	1048	14	43	4
290	LK	Bodenseekreis	77,3	434	35	34	4
291	SK	Lübeck	76,7	1076	52	102	4
292	LK	Cuxhaven	76,2	985	5	10	3
293	LK	Eichsfeld	76	1182	10	14	1
294	SK	Frankenthal (Pfalz)	75,9	1829	5	10	2
295	LK	Nürnberger Land	75,5	959	4	22	0
296	LK	Hof	74,9	1041	11	8	1
297	SK	Pirmasens	74,6	1486	1	15	2
298	LK	Neckar-Odenwald-Kreis	74,5	1653	7	10	0
299	LK	Tirschenreuth	73,6	815	1	11	0
300	LK	Haßberge	73,5	964	3	8	0
301	LK	Vogtlandkreis	73,5	1086	15	53	11
302	SK	Aschaffenburg	73,2	1529	15	50	5
303	LK	Osterholz	72,9	1042	2	11	1
304	LK	Lüchow-Dannenberg	72,3	1119	3	3	0
305	LK	Barnim	72,3	625	18	125	37



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
306	SK	Emden	72,1	310	7	13	1
307	LK	Wittmund	72	352	1	7	1
308	LK	Salzlandkreis	70,9	1367	4	43	2
309	SK	Zweibrücken	70,2	1401	6	8	0
310	LK	Vogelsbergkreis	70	1144	10	19	2
311	LK	Sonneberg	69,3	960	3	9	1
312	SK	Oldenburg (Oldb)	69,2	554	16	90	10
313	LK	Heidekreis	69	1466	7	14	3
314	LK	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	68,8	826	4	16	3
315	SK	Amberg	68,7	896	22	25	1
316	LK	Stormarn	68,4	1199	14	35	4
317	LK	Main-Spessart	68,2	1363	2	7	2
318	LK	Vulkaneifel	67,6	960	7	14	4
319	LK	Ostprignitz-Ruppin	66,8	642	18	51	5
320	LK	Wolfenbüttel	65,2	1256	10	6	1
321	LK	Ammerland	64,9	477	4	29	1
322	LK	Rhein-Hunsrück-Kreis	64,9	1835	9	7	2
323	LK	Herzogtum Lauenburg	64,6	1191	9	11	1
324	LK	Rhein-Pfalz-Kreis	64	1893	***		
325	LK	Aurich	63,8	305	9	30	4
326	LK	Schwandorf	63,6	696	26	25	2
327	SK	Bremerhaven	63,4	904	10	49	3
328	LK	Main-Tauber-Kreis	63,4	1498	43	39	4
329	LK	Erlangen-Höchststadt	63,4	936	2	4	0
330	SK	Braunschweig	62,9	1199	46	99	0
331	LK	Soest	62,6	2309	20	63	7
332	SK	Halle (Saale)	62,4	1393	62	252	4
333	SK	Frankfurt (Oder)	62,3	599	4	11	1
334	LK	Rotenburg (Wümme)	61,7	1081	11	27	4
335	LK	Potsdam-Mittelmark	61	1032	20	66	0
336	LK	Lüneburg	60,8	1101	7	37	2
337	LK	Vorpommern-Greifswald	60,3	94	44	161	8
338	LK	Göttingen	60,1	1435	56	131	6
339	LK	Bad Kissingen	60,1	986	7	41	1
340	LK	Uckermark	59,7	509	12	17	2
341	LK	Prignitz	59,1	335	3	11	1
342	LK	Havelland	58,9	817	6	15	2
343	SK	Oberhausen	58,4	2381	42	56	5
344	LK	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	58,4	887	7	48	1
345	SK	Neustadt an der Weinstraße	58,2	1864	4	11	0
346	LK	Ravensburg	58,2	540	28	44	8
347	LK	Oberhavel	57,3	644	17	26	1
348	LK	Ludwigslust-Parchim	57,1	659	25	57	0
349	LK	Aschaffenburg	56,8	1493	4	4	0
350	LK	Amberg-Weizbach	56,3	924	8	6	1
351	LK	Greiz	55,4	1415	7	5	0
352	SK	Jena	54,8	1635	24	98	5
353	LK	Märkisch-Oderland	54,7	627	10	18	3
354	LK	Goslar	53,6	1364	48	25	0
355	LK	Celle	53,1	1511	11	24	3



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten**	Freie ITS Bette	Belegte ITS Betten	ITS Bett mit COVID Patient belegt
356	SK	Brandenburg an der Havel	52,6	863	8	42	1
357	LK	Burgenlandkreis	52,6	1557	13	26	2
358	SK	Schwerin	52,3	1013	14	57	1
359	LK	Oder-Spree	52	632	15	49	6
360	LK	Wittenberg	52	1393	27	25	0
361	LK	Vorpommern-Rügen	51,6	182	14	48	1
362	SK	Potsdam	51	780	19	61	5
363	LK	Görlitz	51	524	19	49	12
364	LK	Harburg	50,7	1169	8	28	1
365	SK	Leipzig	50,6	1186	101	319	15
366	LK	Teltow-Fläming	47,6	887	6	12	2
367	LK	Sömmerda	47,5	1388	7	7	0
368	LK	Kyffhäuserkreis	47,2	1378	0	9	0
369	LK	Werra-Meißner-Kreis	46,7	1109	15	21	0
370	SK	Wolfsburg	46,6	1139	10	26	2
371	SK	Suhl	46,2	869	19	13	0
372	LK	Börde	45,6	995	22	13	3
373	LK	Nienburg (Weser)	45,3	1244	2	22	0
374	LK	Dithmarschen	45	956	5	39	1
375	LK	Unstrut-Hainich-Kreis	45	1051	44	27	6
376	LK	Wesermarsch	44	541	4	13	0
377	SK	Neumünster	42,4	1168	7	18	0
378	SK	Flensburg	42,1	268	18	33	0
379	SK	Kiel	41,7	995	59	107	1
380	LK	Stade	41,1	1313	7	26	0
381	LK	Leer	41	387	25	18	1
382	LK	Stendal	40,5	553	11	13	1
383	LK	Gifhorn	40,2	1097	6	26	2
384	LK	Ilm-Kreis	39,5	1018	5	12	0
385	LK	Schleswig-Flensburg	39,3	391	8	16	2
386	LK	Saalekreis	39,2	1553	12	15	2
387	LK	Rendsburg-Eckernförde	38,7	1080	16	26	0
388	LK	Dahme-Spreewald	37,5	746	10	43	4
389	LK	Helmstedt	37,2	1156	16	18	0
390	LK	Rostock	37,1	444	24	39	0
391	LK	Friesland	35,5	384	11	26	0

LK/SK HAT DIE GRENZE VON 35 ÜBERSCHRITTEN, ** INTENSIVBETTENZAHL IM UMKREIS VON 100 KM, *** KEINE
DATENÜBERMITTLUNG ERFOLGT

VERFÜGBARE INTENSIVBETTEN SCHLIESSEN DEN BETRIEB DES BETTES EIN
QUELLEN: RKI, DIVI, BMG, DRK, STAND 03.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.4 INFEKTIONSGESCHEHEN AM SITZ DER BUNDESREGIERUNG

Berlin (BE)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km [*]	ITS-Betten v. Ort [*]	Stationär/ITS ^{**}	Corona Ampel ^{***}
178,1▲	1254	265 (+4)	12.968	388	131	826(+124)/218(+4)	
Inzidenzen Bezirke							
Charlottenburg-Wilmersdorf	140,0		Mitte	177,8	Spandau	145,2	
Friedrichshain-Kreuzberg	219,8		Neukölln	272,2	Steglitz-Zehlendorf	132,0	
Lichtenberg	110,3		Pankow	106,0	Tempelhof-Schöneberg	174,4	
Marzahn-Hellersdorf	90,1		Reinickendorf	211,8	Treptow-Köpenick	90,4	
Details zu Ausbruchsgeschehen							
• Diffuses Ausbruchsgeschehen							
Maßnahmen							
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der geänderten BE SARS-CoV-Infektionsschutzverordnung vom 29.10.							
• Migrantische Vereine und BE Integrationsbeauftragte mahnen mehrsprachige Krisenkommunikation in der Aufklärungsarbeit der Gesundheitsverwaltung an.							
Aktuelle Entwicklungen							
• Senat passt Corona-Verordnung an und spricht mit Kirchenvertretern über Auswirkungen der Pandemie.							

*FREIE ITS-BETTEN, **DIE DATEN ZUR BELEGUNG DER KRANKENHÄUSER BEZIEHEN SICH AUF DEN VORTAG,

***CORONA-AMPEL BE: 4-TAGE-R-WERT, 7-TAGE-INZIDENZ, ITS-BELEGUNG

QUELLEN: SENATSWERALTUNG BERLIN, RKI, DIVI, STAND 03.11.2020

Bonn (NW)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km	ITS-Betten vor Ort	ITS/davon beatmet
132,6▲	46	19	630	2.322	40	16/9
Details zu Ausbruchsgeschehen						
• Diffuses Ausbruchsgeschehen						
Maßnahmen						
• Die Bonner Polizei wird ab heute ihre Präsenz auf öffentlichen Wegen und Plätzen erhöhen und damit die originär zuständigen Ordnungsbehörden bei der Überwachung der strengeren Regeln der Corona-Schutzverordnung weiter unterstützen						
Aktuelle Entwicklungen						
• In Bornheim bei Bonn ist ein Seniorenstift bis 06.11. unter Quarantäne gestellt worden. Betroffen sind etwa 300 Personen (Bewohner und Mitarbeitende). In der Einrichtung waren in den vergangenen Tagen 40 Menschen positiv getestet worden (24 Senioren und 16 Angestellte).						

QUELLEN: STADT BONN, MAGS, RKI, DIVI, STAND 03.11.2020

1.2.5 ÜBERSICHT DER 15 LANDKREISE/STADTKREISE MIT DER HÖCHSTEN
7-TAGE-INZIDENZ*

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
1	LK Rottal-Inn (BY)	312,8▲	25	399	5/5
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Betroffen sind u. a. ein Pflegeheim, eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende, mehrere Schulen und Kindergärten. • Schwerpunkt in Simbach am Inn: vor 3 Wochen erste Infektionen in einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und einem Pflegeheim für Ordensschwwestern. • Mit Stand 29.10. wurden in einer Senioreneinrichtung in Eggenfelden bei einer Reihentestung 20 Fälle (15 Bewohner und 5 Mitarbeitende) in einer Senioreneinrichtung festgestellt worden.					
Maßnahmen					
• Am Mittwoch, 04.11.2020 ab 12:30 Uhr startet die neue Teststation in Simbach am Inn. • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10. • Ergänzung der Regelungen bis 08.11. um: Schließung der Kitas, Begrenzung der Besuchsmöglichkeiten in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sowie Maskenpflicht und Alkoholverbot auf definierten Plätzen.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
2	SK Herne (NW)	294,0▲	75	710	11/5
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Mehrere Kitas, Schulen sowie Wohn- und Senioreneinrichtungen sind betroffen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. • 16 weitere Bundeswehrangehörige werden zur Unterstützung bei der Kontaktpersonen-nachverfolgung eingesetzt. • Schulung von Mitarbeitenden zur Unterstützung des GA, die in städtischen Einrichtungen tätig sind, die gegenwärtig nicht öffnen können. • Am zurückliegenden Wochenende hat das Ordnungsamt verstärkt die Einhaltung der Maskenpflicht in den Fußgängerzonen kontrolliert. Dabei wurden insgesamt 127 Verstöße festgestellt und entsprechende Bußgeldverfahren über jeweils 50 € eingeleitet.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
3	SK Augsburg (BY)	287,3 ▲	102	k. A.	30/18
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Ausbruch in Senioreneinrichtung					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ausbruchsgeschehen in der städtischen Senioreneinrichtung Hospitalstift mit 27 Betroffenen (6 Mitarbeitende und 21 Bewohner). • Bei 99 Personen ist die Infektionsquelle noch unbekannt, drei Neuinfektionen wurden bei Kontaktpersonen bestätigter Covid-19-Fälle festgestellt.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10. ergänzt um Maskenpflicht in definierten Bereichen sowie einer Verpflichtung für Geschäfte und öffentliche Einrichtungen, Desinfektionsspender bereit zu halten (Stand 01.11.).					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
4	LK Marburg Biedenkopf (HE)	277,2 ▼	67	929	12/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Betroffen sind u. a. mehrere Schulen.					
Maßnahmen					
• Allgemeinverordnung (24.10. bis 07.11.): Kontaktbeschränkungen auf grundsätzlich 5 Personen im öffentlichen Raum, Mund-Nasen-BMaskenpflicht im Unterricht, feste Lerngruppen, kein klassenübergreifender Unterricht. Sportunterricht soll nach Möglichkeit draußen stattfinden. • Ab 03.11. wird das GA durch 29 Soldaten unterstützt werden. • Parallel bereitet die Kreisverwaltung auch die Anforderung weiteren Personals aus der Marburger Stadtverwaltung vor, das Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies angeboten hat.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
5	SK Duisburg (NW)	271,1 ▲	101	2.200	37/18
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen, jedoch keine größeren Ausbrüche.					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ordnungsamt registriert am Wochenende Verstöße gegen Corona-Auflagen bei einer privaten Feier mit 31 Teilnehmenden.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. Ergänzend gilt eine Maskenpflicht auf definierten öffentlichen Plätzen. • Auf Empfehlung des Krisenstabes schloss die Stadt ab 30.10. die städtischen Kultureinrichtungen und ab 31.10. die städtischen Schwimmbäder.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
6	LK Cloppenburg (NI)	268,9 ▲	10	950	7/5
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Die Neuinfektionen verteilen sich auf den privaten Bereich und das berufliche Umfeld.					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
Im Altenheim St. Pius-Stift kam es mit Stand vom 30.10. zu einem Corona-Ausbruch, bei dem 33 Bewohner und 17 Mitarbeitende positiv getestet wurden. Seit Mitte der Woche waren nach ersten Fällen insgesamt 265 Bewohner und 380 Beschäftigte untersucht worden.					
Maßnahmen					
- Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NI Corona-Verordnung. Anpassungen in einer Allgemeinverfügung vom 02.11. - Für das St. Pius-Stift wurde eine Besuchsverbot ausgesprochen. - Gemeinsame Streifen des LK und der Polizei haben am 30./31.10. die Einhaltung der Corona-Regeln kontrolliert. Insgesamt seien dabei 109 Ordnungswidrigkeiten festgestellt worden.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
7	LK Bautzen (SN)	265,2 ▲	79	2126	7/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Betroffen u. a. Kindereinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderung					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
- Betroffen ist u. a. das Diakoniewerk Oberlausitz in Kirschau mit mehreren Fällen bei Werkstattgängern und Personal. - Umfangreiche Vor-Ort-Testungen in Kindereinrichtungen und Wohnstätten für Menschen mit Behinderung. - Stärker betroffen ist die Wohnstätte für Menschen mit Assistenz- und Pflegebedarf in Arnsdorf. Hier wurden 30 Bewohner und Mitarbeiter positiv getestet. Weitere Testergebnisse stehen noch aus.					
Maßnahmen					
- Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der SN Coronaschutzverordnung vom 30.10. - Der LK hat Unterstützung bei der Bundeswehr angefordert.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
8	LK Vechta (NI)	252,1 ▲	35	628	6/3
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Ausbruch in Geflügelschlachtbetrieb					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
Bei einer Reihentestung im Geflügelschlachtbetrieb „Geflügelspezialitäten Steinfeld“ wurden von 150 Mitarbeitern 20 positiv auf das Coronavirus getestet.					
Maßnahmen					
Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NI Corona-Verordnung. Darüber hinaus gilt auf Grundlage einer Allgemeinverfügung: Sportunterricht an Schulen bis auf wenige Ausnahmen untersagt, Mund-Nasen-Schutz am Arbeitsplatz, in Volkshochschulen u. a. Bildungseinrichtungen, bei Angeboten der Jugendarbeit und an Hochschulen, wenn Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Angebote der Jugendarbeit nur in festen Gruppen mit max. 10 Teilnehmern zzgl. Personal.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
9	LK Berchtesgadener Land (BY)	252,1 ▼	25	285	4/2
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Besonders viele Fälle gibt es im Bürgerheim Berchtesgaden sowie im Haus Hohenfried (Einrichtung für Menschen mit geistiger Behinderung) in Bayerisch Gmain. • Unterstützung in der Kontaktnachverfolgung durch 40 Soldaten.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
10	SK Offenbach (HE)	244,9 ▼	28	461	18/6
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Ausbruch in einem Geflügelschlachtbetrieb					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ausbrüche in einem Krankenhaus und einer ambulanten Gesundheitseinrichtung (ca. 10 Fälle).					
Maßnahmen					
• Zur Eindämmung der Corona-Pandemie hat Offenbach eine strikte Trennung der Gruppen in allen Kitas beschlossen. • Das Gesundheitsamt kommt an seine Kapazitätsgrenze und muss bei der Kontaktnachverfolgung priorisieren. • Die Stadt Offenbach löste in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt zum 27.10. die Stufe 2 im Hygieneplan des HE Kultusministeriums aus. • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.).					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
11	SK Bremen (HB)	236,6 ▼	214	2.379	29/19
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• k.A.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NI Corona-Verordnung. Darüber hinaus gilt auf Grundlage einer Allgemeinverfügung: Sportunterricht an Schulen bis auf wenige Ausnahmen untersagt, Mund-Nasen-Schutz am Arbeitsplatz, in Volkshochschulen u. a. Bildungseinrichtungen, bei Angeboten der Jugendarbeit und an Hochschulen, wenn Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Angebote der Jugendarbeit nur in festen Gruppen mit max. 10 Teilnehmern zzgl. Personal.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
12	SK Frankfurt am Main (HE)	233,7 ▼	164	3.007	47/16
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
- In einem Pflegeheim sind mit Stand 31.10. 46 Bewohner und 22 Mitarbeiter positiv auf das Coronavirus getestet worden. 8 der Senioren seien wegen Symptomen ins Krankenhaus eingeliefert worden, ein Bewohner sei verstorben. - Stand Montag seien 63 Bewohnerinnen und Bewohner sowie 31 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter positiv auf das Virus getestet worden. - Vier Senioren verstarben unter Corona, insgesamt sieben Bewohner hätten ins Krankenhaus verlegt werden müssen.					
Maßnahmen					
- Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.). ergänzt durch eine Maskenpflicht in definierten Bereichen (Allgemeinverfügung bis vorerst 15.11.). - Mehr als 2.000 Verstöße gegen die Maskenpflicht zum Schutz vor Corona hat die Stadtpolizei des Ordnungsamts seit Verschärfung der Regeln vor 3 Wochen festgestellt. Zudem wurde 157-mal gegen das Alkoholkonsumverbot verstoßen.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
13	SK Kaufbeuren (BY)	232,0 ➡	122	295	0/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen, vermehrt Schulen betroffen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
Feststellung von Verstößen gegen Sperrzeitenregelung und Hygieneauflagen.					
Maßnahmen					
Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
14	SK Remscheid (NW)	230,8 ▼	4	440	8/6
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen, jedoch keine größeren Ausbrüche.					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
k. A.					
Maßnahmen					
10 Einsatzkräfte der Bundeswehr werden das GA bis zum 06.11. weiterhin unterstützen. - Auf Beschluss des Krisenstabes wurde am 28.10. ein Notkrankenhaus in der Neuenkamper Straße wieder aufgebaut. Der Betrieb soll im Einsatzfall durch die Berufsfeuerwehr erfolgen. Das Notfallkrankenhaus ist mittlerweile wieder vollständig aufgebaut worden. Die größte Herausforderung ist allerdings das Personal. - Zur Unterstützung in der Kontaktpersonennachverfolgung wurden 10 Landesbedienstete angefordert. - Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. Bis zum 05.11. gelten zusätzliche Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht an definierten Orten) auf Grundlage einer Allgemeinverfügung.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
15	SK Solingen (NW)	227,3 ▲	92	490	11/5
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Betroffen sind u. a. mehrere Schulen.					
Maßnahmen					
• Gemäß NW CoronaSchVO: Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Fußgängerzonen und auf belebten Plätzen, Begrenzung der Teilnehmendenzahl bei Veranstaltungen, Sperrstunde für Gastronomie von 23 bis 6 Uhr. • Die Stadt Solingen will ab Mittwoch (04.11.2020) Klassenstärken halbieren und die Hälfte der Schüler digital unterrichten, hat aber noch kein grünes Licht vom Land. • Die Stadt hat weiteren Personalbedarf zur Unterstützung des GA. Da die Ressourcen der Stadt und die durch das Land zur Verfügung gestellten Ressourcen nicht ausreichen, um den Bedarf zu decken, werde die Stadt die Bundeswehr um Unterstützung bitten.					

Übersicht über weitere erwähnenswerte Ausbruchsgeschehen

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
16	LK Alb-Donau Kreis (BW)	141,4	35	k.A.	3/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Mehrere Ausbruchsgeschehen in Pflegeheimen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Insgesamt gibt es laut Mitteilung des Landratsamtes in acht Heimen im Alb-Donau-Kreis bestätigte Corona-Fälle. • In einem Pflegeheim in Laichingen sind zwei weitere Bewohner in Verbindung mit dem Coronavirus gestorben. Insgesamt beträgt die Zahl der Infizierten 80 Personen und die der Todesfälle in dieser Einrichtung 14. • In einem Pflegeheim in Blaustein bleibt es bei vier Todesfällen und 54 Covid-19-Erkrankten.					
Maßnahmen					
• k.A.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
17	LK Konstanz (BW)	82,8	31	412	4/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen auf Baustelle in Singen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 87 Bauarbeiter positiv auf das Coronavirus getestet wurden.					
Maßnahmen					
• Ein temporärer Lockdown der Baustelle sei alternativlos. • Die Stadt Singen und das Gesundheitsamt seien informiert, die Betroffenen und die Kontaktpersonen in Quarantäne.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
18	LK Vorpommern-Rügen (MV)	68,5	44	151	1/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in der Ostseeklinik in Prerow					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 30 Patienten und Mitarbeiter positiv auf das Coronavirus getestet worden. • Den infizierten Personen gehe es nach Angaben der Klinik gut. Sie hätten milde Verläufe mit leichten Erkältungssymptomen.					
Maßnahmen					
• Die Klinik musste komplett schließen. • Weil die Infektionsketten nicht nachvollziehbar seien, habe man sich entschieden, die Klinik vollständig zu schließen.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
19	LK Paderborn (NW)	81,2	12	471	4/4
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen im Krankenhaus St. Johannisstift in Paderborn					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 3 Mitarbeiter der Intensivstation haben sich infiziert. • Die Intensivstation ist nach Auskunft des Krankenhauses nur eingeschränkt funktionsfähig, aber sie sei nicht geschlossen.					
Maßnahmen					
• 14 weitere Mitarbeiter der Intensivstation sind deshalb vorsorglich in Quarantäne. • Alle Krankenhausmitarbeiter vom St. Johannisstift werden zur Zeit auf das Coronavirus getestet.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
20	LK Ebersberg (BY)	164,0	24	302	2/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einem Pflegeheim					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Es wurden 34 der 40 Bewohner positiv auf das Virus getestet. • Zwei davon sind mittlerweile verstorben. • Auch 13 Mitarbeiter sind positiv.					
Maßnahmen					
• Wegen der hohen Anzahl an infiziertem Personal, auch der Küche, wurde die vorübergehende Essensversorgung über einen Caterer organisiert. • Der Krisenstab hat die Bundeswehr mit einem Hilfeleistungsantrag um Unterstützung beim Betrieb des Heimes gebeten für den Fall, dass der Träger die Betreuung der Bewohner alleine nicht sicherstellen kann. • Die nicht infizierten Bewohner wurden als sogenannte KP 1 Personen, also als Kontaktpersonen ersten Grades, im Erdgeschoss der Einrichtung von den infizierten Bewohnern getrennt.					

7 Tage-Inzidenz ■ > 100 Fälle/100.000 Einwohner
■ < 25 Fälle/100.000 Einwohner

■ > 50 Fälle/100.000 Einwohner

■ > 25 Fälle/100.000 Einwohner

*ÜBER DAS INFEKTIONSGESCHEHEN IN BERLIN BZW. IN BONN WIRD GESONDERT UNTER 1.1.14 BERICHTET

**QUELLE: RKI

***BELEGUNG INTENSIVBETTEN/DAVON BEATMET, QUELLE: DIVI

Relevante Tagesaktualisierungen sind in GELB markiert.

1.3 INTENSIVKAPAZITÄTEN DEUTSCHLAND

1.3.1 ÜBERSICHT FREIER INTENSIVBETTEN PRO BUNDESLAND

Die Zahlen wurden auf Basis der am 03.11.2020 im DIVI-Intensivregister gemeldeten Einrichtungen je Bundesland generiert (gesamt 1.283 Klinikstandorte).

Seit dem 16.04.2020 sind alle Kliniken verpflichtet sich im DIVI-Intensivregister anzumelden und täglich die aktuellen Zahlen freier und belegter Intensivbetten zu aktualisieren.

Die Färbung entspricht dem Anteil der freien Intensivbetten auf Bundeslandebene. Dieser schwankt zwischen 11% und 36%. Deutschlandweit sind 25% freie Intensivbetten angegeben.

1.3.2 IM DIVI-INTENSIVREGISTER ERFASSTE INTENSIVKAPAZITÄTEN IN DEUTSCHLAND

	ICU low care		ICU high care		ICU ECMO		Insgesamt		Beurteilung
	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	
Baden-Württemberg	179	1.740	560	1.265	84	108	739	3.005	25%
Bayern	296	2.338	720	1.722	86	109	1.016	4.060	25%
Berlin	22	642	109	581	21	34	131	1.223	11%
Brandenburg	35	435	169	366	6	6	204	801	25%
Bremen	13	128	24	100	6	6	37	228	16%
Hamburg	39	425	172	370	24	32	211	795	27%
Hessen	145	1.283	315	866	31	57	460	2.149	21%
Mecklenburg-Vorpommern	42	403	120	285	16	18	162	688	24%
Niedersachsen	144	1.369	643	1.122	53	69	787	2.491	32%
Nordrhein-Westfalen	426	3.776	1.065	3.027	108	179	1.491	6.803	22%
Rheinland-Pfalz	151	678	348	714	24	27	499	1.392	36%
Saarland	17	255	155	274	12	18	172	529	33%
Sachsen	47	947	398	791	21	28	445	1.738	26%
Sachsen-Anhalt	62	547	197	453	22	27	259	1.000	26%
Schleswig-Holstein	67	409	231	474	15	19	298	883	34%
Thüringen	104	525	223	410	10	15	327	935	35%
Gesamt	1.789	15.900	5.449	12.820	539	752	7.238	28.720	25%

ICU low care: Ohne invasive Beatmung; ICU high care: Mit invasiver Beatmung; ECMO: Extrakorporale Membranoxygenierung;
■ > 20% freie Intensivbetten ■ 10-20 % freie Intensivbetten ■ < 10 % freie Intensivbetten

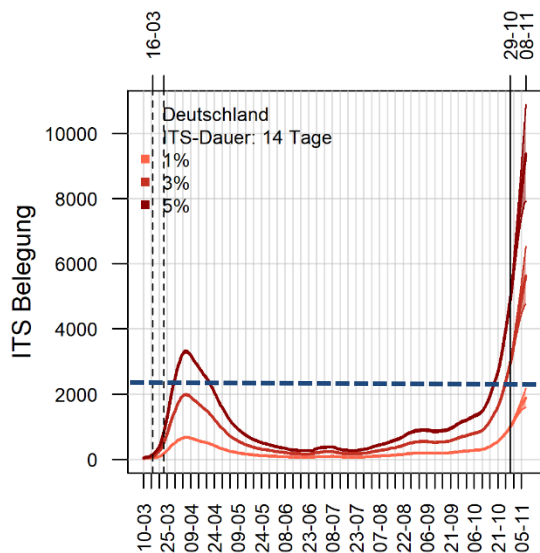
QUELLE: DIVI, STAND 03.11.2020

1.3.3 KURZFRISTIGE PROGNOSE BENÖTIGTER INTENSIVBETTEN

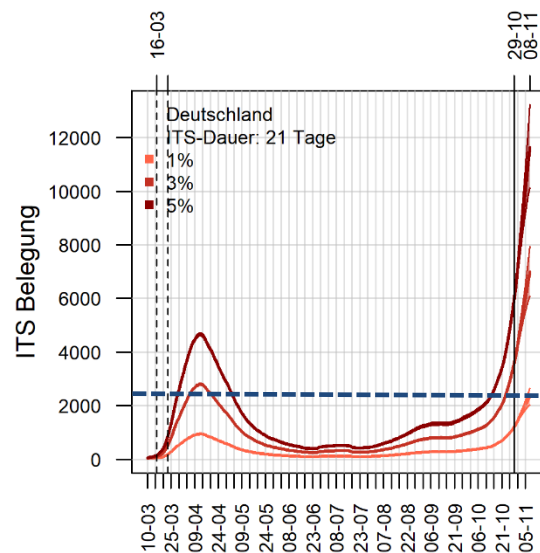
VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Die folgenden kurzfristigen Prognosen benötigter Intensivbetten basieren auf dem Erkrankungsbeginn von SARS-CoV-2 Fällen. Bei der Meldung erkrankter Fälle gibt es einen Zeitverzug. Zu einem aktuellen Datum ist also nur ein Teil der neu erkrankten Fälle der letzten Tage gemeldet. Durch Nowcasting wird eine Schätzung neu erkrankter, aber noch nicht gemeldeter, SARS-CoV-2 Fälle unter Berücksichtigung des Diagnose- und Meldeverzug erstellt. Aus dieser Schätzung wird die benötigte Zahl an Intensivbetten unter verschiedenen Annahmen berechnet. Da neue Fälle nicht sofort, sondern mit einem gewissen Zeitverzug intensivmedizinisch betreut werden müssen, kann eine **kurzfristige** Prognose zum Bedarf an Intensivbetten gemacht werden. Für die Prognosen werden folgende Parameter angenommen:

- Für die Wahrscheinlichkeit, dass ein Fall zur Versorgung auf die Intensivstation muss, werden 1%, 3% oder 5% angenommen.
- Die mittlere Zeit von Erkrankungsbeginn bis zur Aufnahme auf einer Intensivstation beträgt 10 Tage.
- Die mittlere Aufenthaltsdauer auf der Intensivstation beträgt 14 oder 21 Tage.



bei 14-tägigem Intensivaufenthalt



bei 21-tägigem Intensivaufenthalt

----- **aktuelle Belegung 2.388, Stand 03.11.2020**

----- Start der Maßnahmen zur Eindämmung der SARS-CoV-2 Epidemie in Deutschland (Bund-Länder-Vereinbarung zu Leitlinien gegen Ausbreitung des Corona Virus vom 16.03.2020; Bundesweit umfangreiches Kontaktverbot vom 23.03.2020).

Wöchentliche Aktualisierung, Stand 02.11.2020

1.4 TESTKAPAZITÄTEN

Übersicht der durchgeführten PCR Tests				
Kalenderwoche	Anzahl meldende Labore	Anzahl Testungen	Positive Tests	Prozentualer Anteil der positiven Tests
38	202	1.146.193	13.253	1,2
39	191	1.168.016	14.295	1,2
40	190	1.101.080	18.279	1,7
41	192	1.213.658	30.519	2,5
42	194	1.212.363	43.927	3,6
43	192	1.358.706	76.373	5,6

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: RKI, STAND 28.10.2020

Erläuterung

Die Daten zur Anzahl der in Deutschland durchgeführten PCR-Testungen werden wöchentlich vom RKI zusammengestellt und mittwochs veröffentlicht. Ein Großteil der meldenden Labore stammt aus einer bundesweiten Abfrage eines fachärztlichen Berufsverbands. Die Zahl der Tests ist nicht mit der Zahl der getesteten Personen gleichzusetzen, da in den Angaben Mehrfachtestungen von Patienten enthalten sein können.

Prognose der täglichen PCR Testkapazitäten		
Kalenderwoche	Anzahl meldende Labore	Anzahl Tests Gesamt
39	170	228.348
40	168	232.334
41	166	235.365
42	164	256.100
43	167	262.817
44	184	272.397

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: RKI, STAND 28.10.2020

Erläuterung

Die vorangestellte Tabelle gibt die prognostizierte **PCR-Testkapazität pro Wochentag** wieder und wird jeweils dienstags für die folgende Kalenderwoche neu berechnet.

1.4.1 ZUSAMMENFASSUNG

- Bislang wurden insgesamt **21.882.967** Tests mit **497.656** positiven Ergebnissen durchgeführt.
- Die erfassten maximalen Testkapazitäten haben sich in den letzten Wochen deutlich erhöht. **Für die 44. KW werden Kapazitäten von mind. 1.828.061 Tests prognostiziert (Schätzung, Zahl variiert durch Anzahl der Labore und Arbeitstage).** Dies deckt den Bedarf für Deutschland gut ab.
- In der **43. KW** wurde von **57 Laboren** ein Rückstau von insgesamt **68.574** abzuarbeitenden Proben gemeldet. **39 Labore** berichteten über **Lieferschwierigkeiten** für Reagenzien (in der 42. KW 37 Labore).

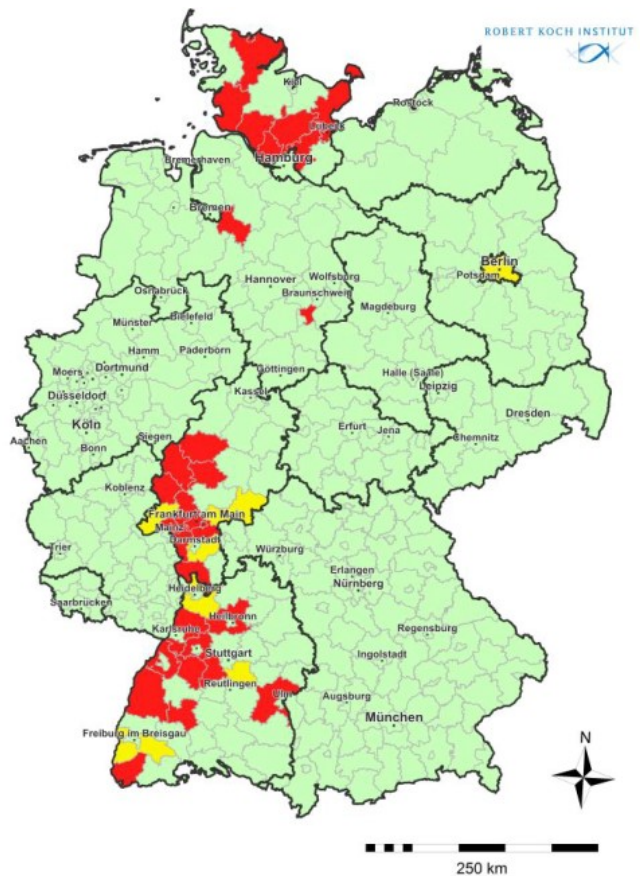
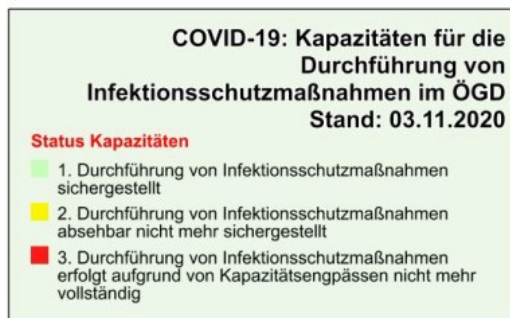
2 RESSOURCEN

2.1 RESSOURCEN GESUNDHEIT

2.1.1 ÜBERLASTUNGSANZEIGEN

Seit Beginn der Erfassung am 30.04.2020 sind beim Robert Koch-Institut (RKI) insgesamt 61 Mitteilungen zu Kapazitätsengpässen in Landkreisen/kreisfreien Städten eingegangen.

Derzeit liegen dem RKI 7 Mitteilungen zu Kapazitätsengpässen der Kategorie 2 und 34 Mitteilungen der Kategorie 3 vor.





VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

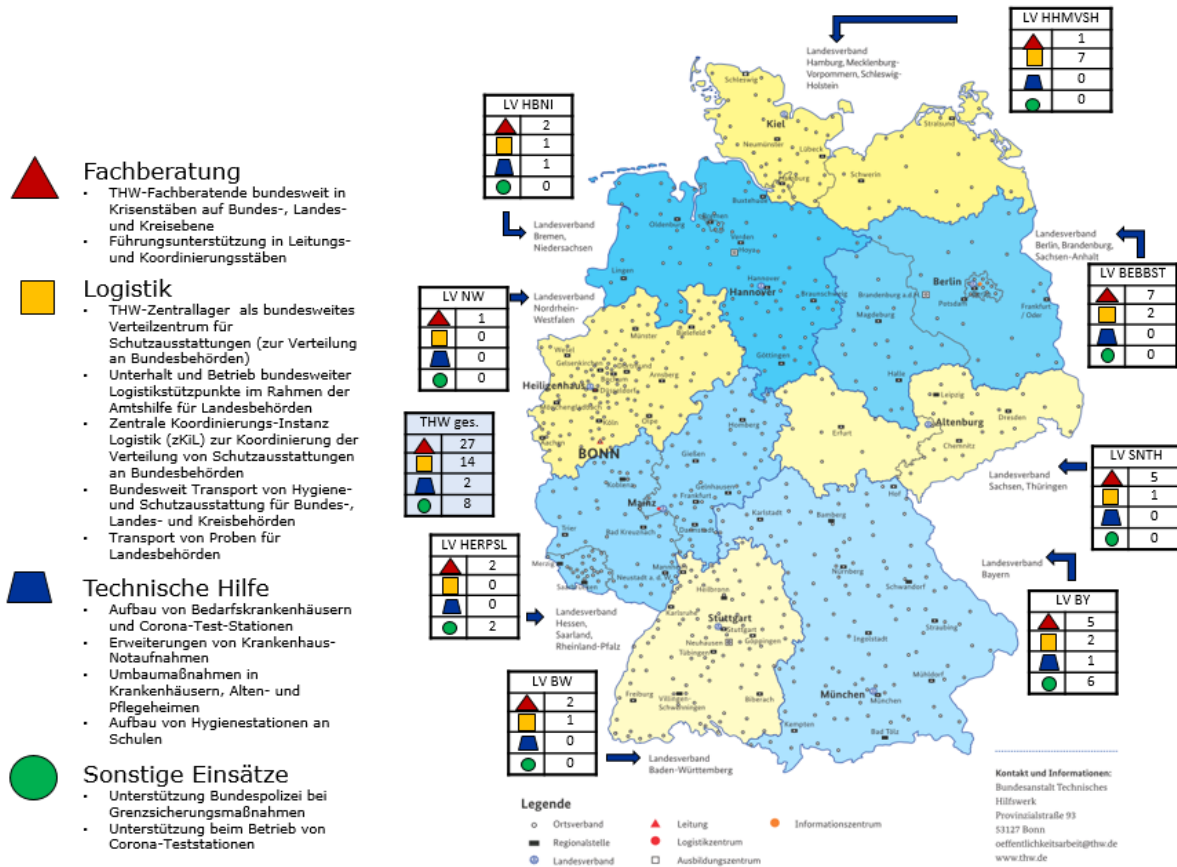
Kreis	Status	Datum der Übermittlung
LK Pinneberg (SH)	3	25.09.2020
LK Stormarn (SH)	3	07.10.2020
SK Lübeck (SH)	3	21.10.2020
SK Neumünster (SH)	3	21.10.2020
LK Dithmarschen (SH)	3	23.10.2020
LK Schleswig Flensburg (SH)	3	23.10.2020
LK Segeberg (SH)	3	25.10.2020
LK Flensburg (SH)	3	28.10.2020
LK Ostholstein (SH)	3	29.10.2020
LK Steinburg (SH)	3	02.11.2020
Berlin (BE) (alle Bezirke)	2	28.09.2020
LK Esslingen (BW)	2	04.10.2020
LK Rhein-Neckar-Kreis (BW)	2	16.10.2020
LK Karlsruhe (BW)	3	19.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Calw (BW)	3	21.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Heilbronn (BW)	3	16.10.2020
LK Breisgau-Hochschwarzwald (BW)	2	16.10.2020
LK Rottweil (BW)	3	19.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Lörrach (BW)	3	26.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Alb-Donau-Kreis (BW)	3	19.10.2020
LK Ortenaukreis (BW)	3	19.10.2020
LK Enzkreis (BW)	3	22.10.2020
LK Rastatt (BW)	3	23.10.2020
LK Böblingen (BW)	3	27.10.2020
LK Lahn-Dill-Kreis (HE)	3	19.10.2020 (02.10.2020: Status 2)
LK Offenbach (HE)	3	29.10.2020 (02.10.2020: Status 2)
LK Bergstraße (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
SK Frankfurt (HE)	3	08.10.2020
LK Gießen (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
LK Marburg-Biedenkopf (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
SK Offenbach (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
LK Groß-Gerau (HE)	3	29.10.2020 (19.10.2020: Status 2)
SK Wiesbaden (HE)	3	29.10.2020
LK Hochtaunuskreis (HE)	3	29.10.2020
LK Limburg-Weilburg (HE)	3	29.10.2020
LK Main-Taunus-Kreis (HE)	3	29.10.2020
LK Darmstadt-Dieburg	2	29.10.2020
LK Main-Kinzig-Kreis (HE)	2	29.10.2020
LK Rheingau-Taunus-Kreis (HE)	2	29.10.2020
LK Verden (NI)	3	02.11.2020
SK Salzgitter (NI)	3	02.11.2020

Das RKI steht in Kontakt mit den zuständigen Landesbehörden, die aufgefordert sind zu prüfen, inwiefern sie die oben genannten Gesundheitsämter unterstützen können. Vielfach wurden Maßnahmen auf lokaler und Landesebene eingeleitet. Einige Gesundheitsämter werden durch die Bundeswehr unterstützt. Berlin, LK Marburg-Biedenkopf, LK Pinneberg und der SK Frankfurt wurden durch das RKI mit Containment Scouts und anderweitig personell unterstützt.

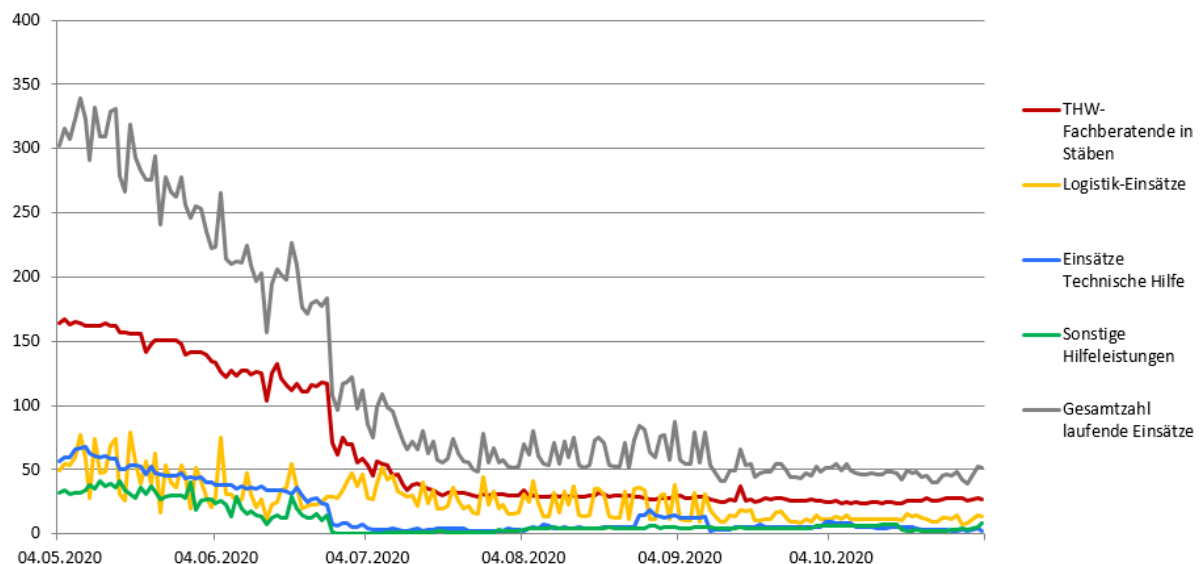
QUELLE: RKI, STAND 03.11.2020

2.2 UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG DER BUNDESANSTALT TECHNISCHES HILFSWERK (THW)

2.2.1 ÜBERBLICK ÜBER COVID-19-EINSÄTZE IN THW-LANDESVERBÄNDEN



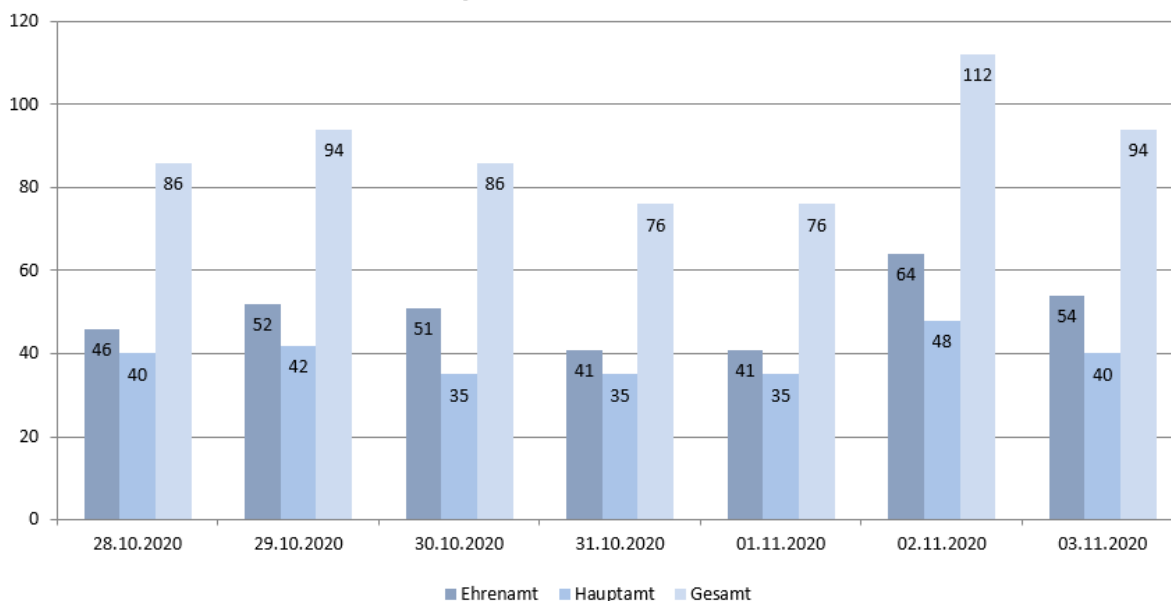
2.2.2 ÜBERBLICK ÜBER ANZAHL LAUFENDER COVID-19-EINSÄTZE DES THW



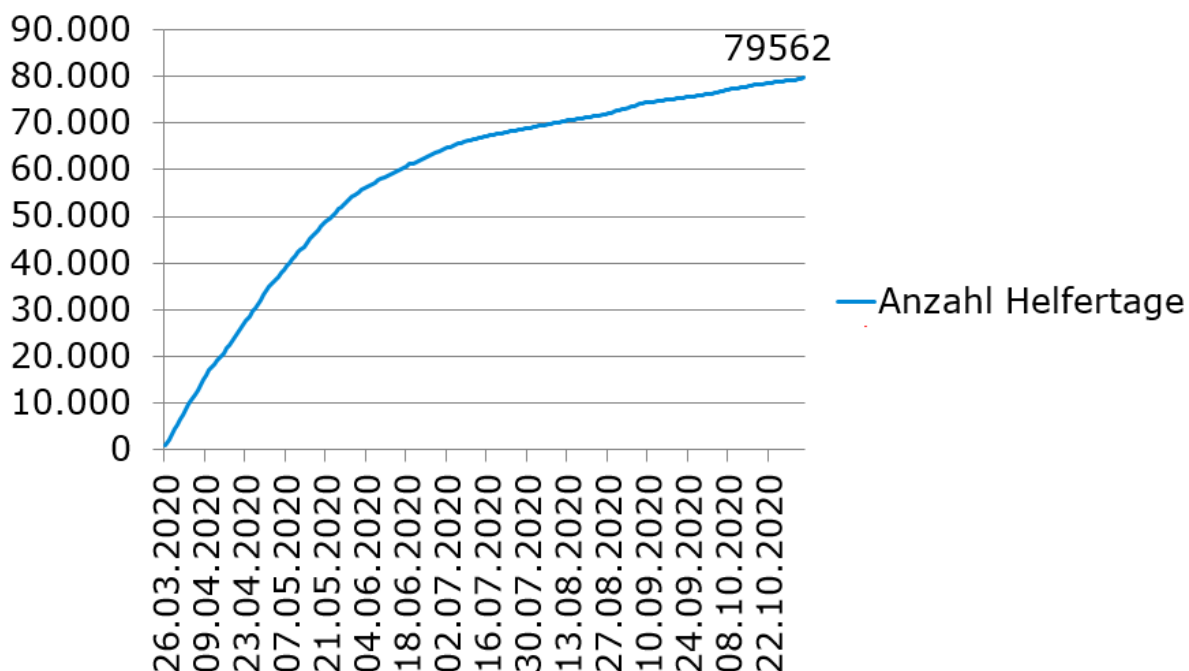


2.2.3 EINSATZKRÄFTE DES THW

Ehrenamtliche und hauptamtliche THW-Kräfte im Corona-Einsatz



Anzahl Helfertage (Stand 14:00 Uhr)





2.2.4 ZENTRALE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG LOGISTIK

zKiL – Stand 03.11.2020

zentrale Koordinierungsinstanz Logistik



Im Zeitraum **25.10.-02.11.2020** wurden der zentralen Koordinierungsinstanz Logistik beim THW (zKiL) 166 Paletten mit Schutzausstattung zur Verteilung angeliefert. Aus Zwischenlagern des Beschaffungsamtes des BMI, wurden Desinfektionsmittel an Bedarfsträger und über das Logistikzentrum des THW gesendet. Des weiteren wurden Bedarfe an Desinfektionsmittel zugewiesen. Abrufe werden durch die Bedarfsträger eigenständig erfolgen. Seit dem 30.10.2020 wurde wieder begonnen Material zu liefern. Das Gesamtgewicht der in diesem Zeitraum ausgelieferten Waren betrug **25.189 kg**. Das Gewicht aller ausgelieferten Waren hat **2.473.599 kg** betragen.

Warengruppen	Warenausgang 25.10. – 02.11.2020
Schutzbrillen	0
Vollgesichtsmasken	0
FFP2- Masken	1.520
FFP3-Masken	0
OP-Masken	0
Schutzkittel	0
Ganzkörperschutzanzüge	77.000
Einmalhandschuhe	0
Desinfektionsmittel (Liter)	640



Keine Änderungen seit 02.09.2020

Eine deutliche Mehrheit der Menschen in Deutschland nimmt das Infektionsgeschehen ernst und begrüßt und befolgt die jeweils gültigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die aufgrund der erneut steigenden Zahlen von Neuinfektionen erlassenen strengeren Eindämmungsmaßnahmen gehen jedoch mit einer **Zunahme von Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der lokalen Beschränkungsmaßnahmen** einher.

Auch die **öffentliche Auseinandersetzung** über die Schutzmaßnahmen zeigt sich **zunehmend aggressiver**. Dies zeigt sich sowohl im aktuellen Protestgeschehen, als auch in einer Vielzahl von Straftaten, auch Gewaltstraftaten, die zuletzt auch abseits von Versammlungen registriert wurden. So wurde am 24.10.2020 an einer Fußgängerbrücke in Minden/NW eine **aufgeknüpfte Schaufensterpuppe** festgestellt, die ein Schild mit der Aufschrift „Covid-Presser“ um den Hals trug. Mit dem Vorfall sollte offenbar die Hinrichtung eines Pressevertreters/-vertreterin suggeriert werden. Am 25.10.2020 warfen bislang unbekannte Täter in Berlin **drei Brandsätze** über den Zaun des RKI. Zu einem Übergreifen des Feuers auf die Gebäudestrukturen kam es nicht. Ebenfalls am 25.10.2020 wurde in Berlin-Mitte ein **Sprengsatz** gezündet, der einen Knall und eine Stichflamme verursachte. In unmittelbarer Nähe wurde ein handschriftliches, mutmaßliches Bekennerschreiben gefunden. Darin richtet sich der unbekannte Urheber unter Bezug auf die aktuelle Pandemie an politische Personen und Parteien und fordert die sofortige Beendigung aller „COVID-19“-Maßnahmen, den Rücktritt der BReg sowie Neuwahlen.

Die Anzahl der **Demonstrationen/Veranstaltungen** gegen die staatlichen Infektionsschutzmaßnahmen nehmen ebenfalls zu. Dabei beläuft sich die Teilnehmerzahl zumeist im dreistelligen bis unteren vierstelligen Bereich. Im Zusammenhang mit demonstrativen Ereignissen ist zu beobachten, dass innerhalb der rechten Szene versucht wird, die bürgerlichen Veranstaltungen für eigene Interessen zu instrumentalisieren. In den Vordergrund gerückt ist hierbei vor allem die **Initiative „Querdenken“**, eine aus dem zivil-demokratischen Spektrum stammende Bewegung, welche im gesamten Bundesgebiet Veranstaltungen gegen die Corona-Beschränkungen organisiert und durchführt, an denen auch vermehrt Akteure aus der rechtsextremen Szene teilnehmen. Insgesamt setzen sich die Teilnehmer an den Veranstaltungen aber nur zu einem gewissen Teil aus dem rechten Spektrum, „Reichsbürgern“ oder sonstigen sogenannten Verschwörungstheoretikern zusammen.

Unabhängig davon zeichnet sich seit Juli 2020 derzeit ein **deutlicher Zuwachs von Straftaten** im Rahmen derartiger – insbesondere teilnehmerstarken – Veranstaltungen ab. Die Deliktsbreite erstreckt sich hierbei von Verstößen gegen Veranstaltungsaufgaben, gegen das Versammlungsgesetz über verbale und körperliche Angriffe sowie Widerstandshandlungen gegen Vollstreckungsbeamte bis hin zu Landfriedensbrüchen. Auch verbal verschärft sich der



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Ton vor allem gegenüber polizeilichen Einsatzkräften und Medienvertretern und -vertreterinnen, die zum Teil massiven Anfeindungen ausgesetzt waren und bedroht wurden.

In Bezug auf die **Kriminalitätslage** zeigen sich folgende bundesweite Trends:

Straftat	16.03.- 15.04.	16.04.- 15.05.	16.05.- 15.06.	16.06.- 15.07.	16.07.- 15.08.	16.08.- 15.09.	16.09.- 15.10.
Vermögens- und Fälschungsdelikte	↘	↘	↘	→	↘	→	→
Diebstahl insgesamt	↓	↓	↓	↓	↘	↘	↘
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die pers. Freiheit	↓	↘	↘	↓	→	↘	↘
Sexueller Missbrauch von Kindern	↓	↓	↘	→	→	→	→
Häusliche Gewalt	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Widerstand und tätlicher Angriff auf/gegen PVB	→	→	↘	→	→	→	→
Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG)	→	↓	↘	↘	→	→	→
Straftaten insgesamt	↓	↘	↘	→	↘	→	→

Erläuterung: Es handelt sich um Trends bei der Entwicklung des Anzeigeaufkommens auf Basis der Vorgangsbearbeitungssysteme der Länder, der Bundespolizei und des Zollkriminalamts. Hierfür erfolgt für den genannten Zeitraum ein Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (Ausnahme: Verstöße gegen das IfSG, hier ist der Vergleichszeitraum der Vorzeitraum); die Zahlen werden anhand der relativen Veränderung auf einer fünfstufigen Skala (stark steigend > 25%; steigend 5-25%; eher gleichbleibend -5-5%; fallend -25- -5%; stark fallend <-25%) bewertet. Die Dateneingaben erfolgen nicht nach länderübergreifenden Kriterien; es handelt sich um reine Eingangstatistiken (nicht qualitätsgesichert). Die Pandemiesituation kann eine Verschiebung zwischen Hell- und Dunkelfeld der Kriminalität verursachen. Den hier für die Trends verwendeten aggregierten Daten sind gewisse Ungenauigkeiten inhärent.

Das Thema **Cyberkriminalität** ist z.B. mit betrügerischen E-Mails im Zusammenhang mit COVID-19-Überbrückungshilfen oder bei der Durchführung von schädlichen Handlungen wie Phishing-Kampagnen nach wie vor präsent. Mit Fortschreiten der Corona-Pandemie muss zudem verstärkt mit erfolgreichen Cyberangriffen auf systemrelevante Einrichtungen gerechnet werden. Am 22.10.2020 um 08:42 Uhr meldete das BSI-Lagezentrum an das Robert Koch-Institut die Nichtverfügbarkeit der Webseite <http://www.rki.de>. Das **Robert Koch-Institut** meldete daraufhin den Ausfall seines Internetauftritts aufgrund eines **DDoS-Angriffs** (Überlastangriffs). Nach Einleiten von Maßnahmen durch den IT-Dienstleister des RKI konnte der Angriff abgewehrt werden. Die Website des RKI war dann wieder erreichbar.

QUELLE: INFORMATIONEN UND ERKENNTNISSE DER SICHERHEITSBEHÖRDEN VON BUND UND LÄNDERN

4 LAGEFELD INTERNATIONALE BEZÜGE

[AA]

Fallzahlen: Mehr als 47,4 Mio. Menschen wurden seit Ausbruch der Pandemie **weltweit** positiv getestet, mehr als 1,21 Mio. Menschen sind gestorben, davon über 232.000 in den **USA**, mehr als 160.000 in **Brasilien**. Insgesamt wurden bislang in den **USA** über 9,3 Mio. Menschen als infiziert registriert. **Indien** liegt mit mehr als 8,3 Mio. Infizierten deutlich vor **Brasilien** mit mehr als 5,5 Mio., hat aber mit 123.611 registrierten Toten eine geringere ermittelte Todesrate; **Russland** liegt bei über 1,6 Mio. Infizierten (*Quelle: JHU*). In Europa haben **Frankreich** (1.461.391), **Spanien** (1.259.366) und das **Vereinigte Königreich** (1.077.099) die Millionen-Schwelle bei den Infizierten überschritten.

Europa: Die Regierung in **Frankreich** will für Paris möglicherweise erneut eine Ausgangssperre verhängen. Der mutmaßliche Attentäter von Nizza ist positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden, dadurch könnte sich die Vernehmung des 21-Jährigen Tunesiers um mehrere Tage verzögern. In **Belgien** befinden sich erstmals seit Beginn der Pandemie mehr als 7.000 Covid-19-Patienten in stationärer Behandlung, davon 1.302 in intensivmedizinischer Betreuung, mehrere schwer erkrankte Patienten wurden aus Kapazitätsgründen bereits zur Behandlung nach Deutschland geflogen. In der von der Pandemie besonders betroffenen Stadt Liverpool in **Großbritannien** sollen ab Freitag Massentestungen mit mehreren hunderttausend Schnelltests erfolgen, um Infektionen zu erkennen und Infektionsketten zu unterbrechen. In der **Schweiz** droht laut des Bundesamts für Gesundheit trotz des zuletzt verlangsamten Anstiegs der Infektionszahlen ein Engpass der intensivmedizinischen Kapazitäten. Mehrere Mitglieder der Regierung **Dänemarks** haben sich nach einer bestätigten SARS-CoV-2-Infektion in ihrem Umfeld in häusliche Quarantäne begeben, bei Justizminister Hækkerup wurde eine Infektion bestätigt. In der **Slowakei** befinden sich nach der Massentestung von rund zwei Dritteln der Bevölkerung nun mehr als 38.000 Personen in Quarantäne, für eine Einreise in die Slowakei muss ab 15.11. ein negativer SARS-CoV-2-Test vorgelegt oder ein Test am Grenzübergang absolviert werden. **Ungarn** führt zur Pandemiebekämpfung eine nächtliche Ausgangssperre ein. Auf Wunsch der Regierung von **Tschechien** entsendet die WHO ein Notfallteam zur medizinischen Unterstützung in das Land.

USA: Die Coronavirus-Task Force-Koordinatorin des Weißen Hauses, Deborah Birx, hat die US-Regierung am Montag vor der Wahl zu drastischeren Pandemiebekämpfungsmaßnahmen aufgefordert und Präsident Trump damit deutlich widersprochen, sie warnte ausdrücklich vor Veranstaltungen mit hohen Teilnehmerzahlen, die steigenden Infektionszahlen seien zudem keineswegs nur auf umfangreichere Testungen zurückzuführen.

Naher und Mittlerer Osten: Im Zusammenhang mit neuen Höchstwerten bei Neuinfektionen und Sterbefällen hat die Regierung in **Iran** eingeräumt, bislang inkorrekte, zu niedrige Zahlen zu Covid-19-Todesfällen angegeben zu haben. Nach bereits wochenlangen weitgehenden Schließungen von Schulen, Moscheen, Restaurants und Geschäften erfolgte diese Woche ein temporäres Ein- und Ausreiseverbot für 25 iranische Großstädte, einschließlich der Hauptstadt Teheran. Der Emir von **Dubai** und Regierungschef der **Vereinigten Arabischen Emirate**, Scheich Mohammed bin Raschid al-Maktum hat sich mit einem experimentellen SARS-CoV-2-Impfstoff impfen lassen.

Asien: In **China** wurden am Montag neben fünf lokalen Neuinfektionen in der zuletzt bereits betroffenen Region Xinjiang weitere 44 (symptomatische) importierte Infektionsfälle gemeldet, vorausgegangen waren Massentestungen in der Region, asymptomatische Fälle werden separat gezählt. In **Singapur** kommt zusätzlich zur weitverbreiteten Corona-Tracing-



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

App verstärkt auch ein Anhänger mit Memory-Chip und Bluetooth-Antenne zum Einsatz, der Kontakte lückenlos aufzeichnet, bereits die Hälfte der Bevölkerung ist hiermit ausgestattet.

Lateinamerika: Panamas Präsident Laurentino Cortizo begibt sich nach Bekanntwerden der SARS-CoV-2-Infektion eines engen Mitarbeiters in häusliche Quarantäne. Zwei SARS-CoV-2-Tests seien negativ ausgefallen, Cortizo werde sich aber zunächst weiterhin isolieren.

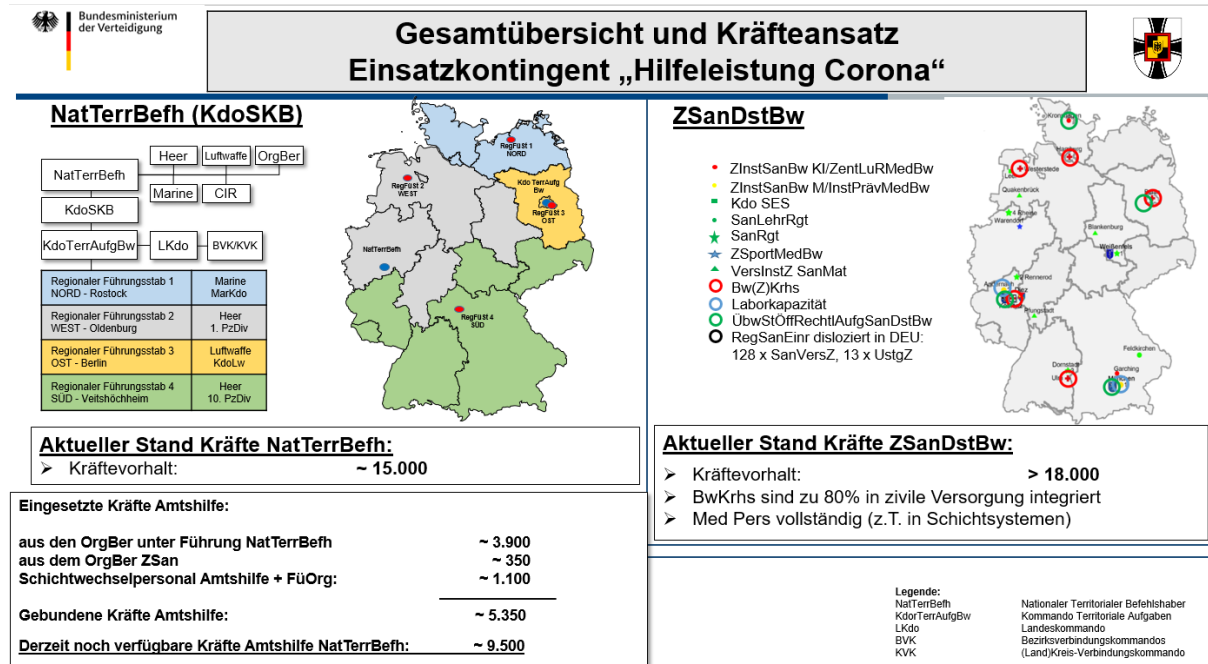
Afrika: In **Kenia** werden Neuinfektionen und Covid-19-bezogene Todesfälle zunehmend auch abseits der bisherigen Hotspots Nairobi and Mombasa registriert, lokale Behörden warnen vor einer möglichen Überlastung der Krankenhäuser.

Ozeanien: Neben vier neuen importierten Fällen hat **Neuseeland** am Dienstag erstmals seit zehn Tagen wieder eine lokale Neuinfektion gemeldet, betroffen sei ein Mitarbeiter aus einer staatlichen Quarantäneeinrichtung, insgesamt scheint die Pandemie in Neuseeland dank strenger Eindämmungsmaßnahmen unter Kontrolle zu sein, mittlerweile sind die Maßnahmen weitgehend aufgehoben, u.a. sind Großveranstaltungen ohne Maskenpflicht wieder erlaubt.

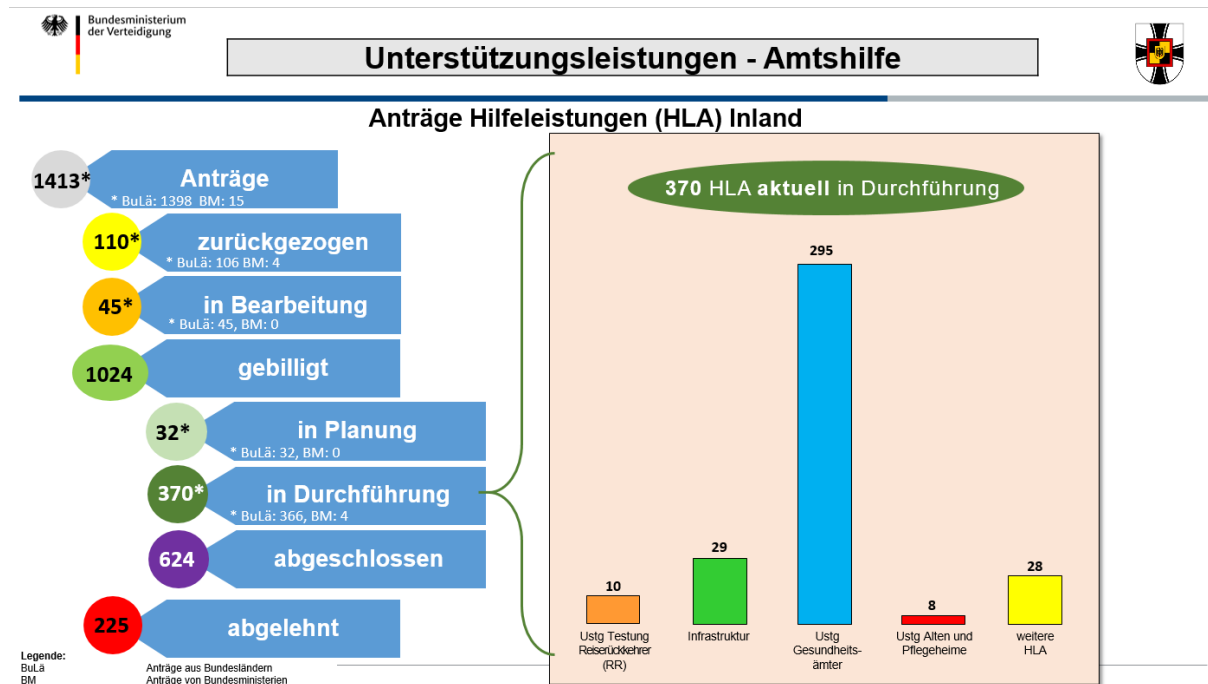


5 LAGEFELD BUNDESWEHR / UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN [BMVG]

5.1 EINSATZBEREITSCHAFT



5.2 AMTSHILFE UND UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN DER BUNDESWEHR IM INLAND

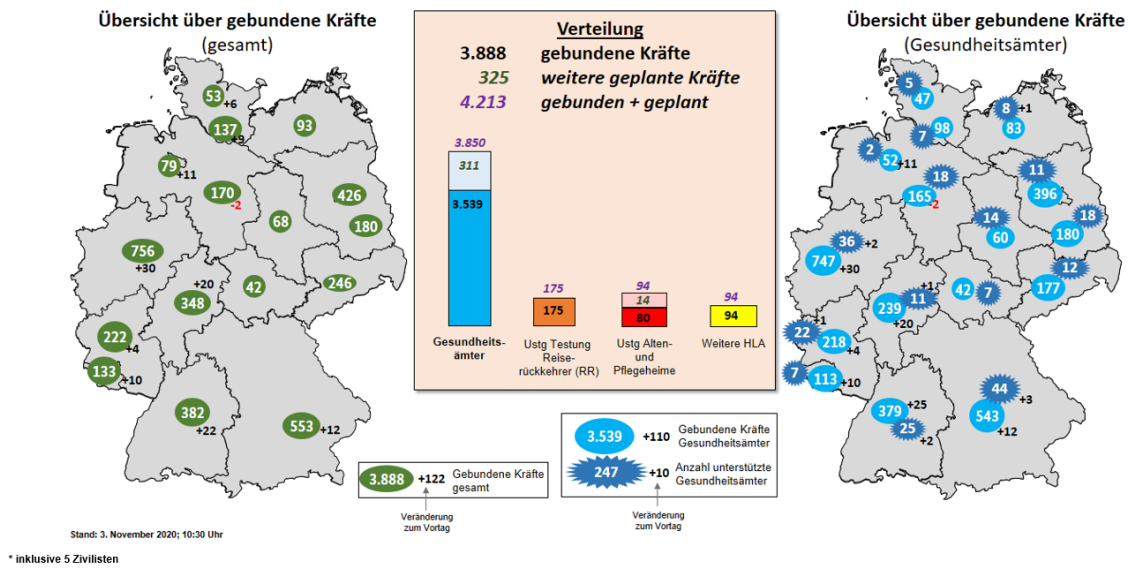




VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH



Übersicht des gebundenen Pers im Rahmen der Amtshilfe



DAS VORLIEGENDE LAGEBILD DIENT DER UNTERRICHTUNG DER ENTSCHEIDUNGSTRÄGER. ES BERUHT AUF DER ZUM REDAKTIONSSCHLUSS VORHANDENEN DATENLAGE UND ERHEBT KEINEN ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT.